



Gespräch zwischen Quetzal von der plejarischen Föderation und ‹Billy› Eduard Albert Meier, BEAM

Weiter geht es mit den Kontaktberichten und dem Ärger

Von Bernadette Brand

Dieselben bösartigen und böswilligen Eingriffe, die Billy schon beim Abrufen des 900. Kontakt-berichtes das Leben schwer gemacht haben, traten und treten auch bei diesem Kontaktbericht wieder auf. Nicht nur, dass bei der Niederschrift des abgerufenen Textes, einzelne Worte einfach aus dem Bericht verschwinden, oder plötzlich im Satz an einer falschen Stelle erscheinen – geschweige denn die unzähligen orthographischen Fehler, die Zahlen und Interpunktionszeichen, die in den Worten und Sätzen völlig unmotiviert einfach plötzlich erscheinen –, sondern auch – und das ist bei weitem am Schlimmsten – dass ganze Satzteile und komplette Abschnitte einfach aus dem Bericht verschwinden. Dabei kann es durchaus sein, dass es sich bei den verschwunde-n Texten um ganze zusammenhängende seitenlange Erklärungen handelt, wie es z.B. bei diesem aktuellen 901. Kontaktbericht der Fall war. Aus diesem Grund, hat Billy sich dazu ent-schlossen, den ersten Teil des aktuellen Kontaktberichtes sozusagen vorzuveröffentlichen, damit ein Teil der hochwichtigen Informationen so schnell wie möglich den Weg in die Öffentlichkeit findet.

Sobald er den zweiten Teil des Berichtes abgerufen, korrigiert und das nach dem Abrufen im Computer wieder Verschwun-dene abermals neu abgerufen hat und die nachträglich folgenden Korrekturarbeiten – die wieder Fehlendes, Falsches und Durcheinandergebrachtes an den Tag bringen können –, dann endlich abgeschlossen sind, wird der zweite Teil des Kontakt-berichtes mit dem ersten Teil zusammengeführt und der komplette Bericht nochmals veröffentlicht.

28.12. 2024: Nachfolgend der komplette 901. Kontaktbericht

Neunhunderster Kontakt

**Sonntag, 24. November 2024
7.26 Uhr**

Billy Da bin ich doch noch früher als du, denn als du mich gerufen hast, da dachte ich, dass du schon in meinem Büro seist. Sei aber willkommen und gegrüsst, Quetzal, mein Freund.

Quetzal Sei auch du gegrüsst, Eduard. Es freut mich, dich wieder wohlauf zu sehen.

Billy Ja, es geht wieder einigermassen, doch die 4 Stunden im Spital waren nicht gerade erfreulich, denn mein Blutdruck war über 200, also hatte ich regelrecht Hypertonie. Normalerweise liegt der Blutdruck bei 150–155 zu 70–80 oder so. Die Hypertonie ist ja dauerhaft schädigend, und zwar kann ein zu hoher Blutdruck – besonders eben über 200 mmHg – Schaden an Gefässen, an anderen Organen oder am Herz verursachen. Das weiss ich, auch wenn ich kein Arzt bin; und weiter ist mir geläufig, dass der Blutdruck in ‹Millimeter Quecksilbersäule› gemessen wird, was in kurzer Weise abgekürzt als mmHg bezeichnet wird, wobei Hg das chemische Symbol für Quecksilber ist. Es gibt beim Blutdruck 2 Messgrössen, und zwar den systolischen und den diastolischen Wert. Die obere resp. höhere Zahl zeigt den sogenannten systolischen Blutdruckwert, die untere niedrigere Zahl den diastolischen Blutdruckwert an. Dabei sind die Blutdruckmesswerte nichts ande-

res als Überdruckwerte gegenüber der Atmosphäre, die normalerweise – eben die Blutdruckwerte – mit der Einheit mmHg gemessen werden resp. mit ‹Millimeter Quecksilbersäule›, wie das eben früher war. Weiter bin ich diesbezüglich nicht gross gebildet, doch du mit deinen medizinischen Kenntnissen kannst sicher mehr dazu sagen resp. erklären.

Quetzal Bei Bluthochdruck ist der Druck in den Blutgefäßen zu hoch, doch darüber Genaueres zu sagen würde unseren Zeitrahmen sprengen, folglich ich dir bei Gelegenheit einiges auf deinen Computer beamen werde, was du dann auch kopieren kannst. Vorerst will ich dir jedoch erklären, dass die Blutdruckwerte je nach Alter und Geschlecht unterschiedlich sind, und zwar ...

Billy ..., ja, das weiss ich, denn es gibt darüber eine Liste, die ich hier im Computer habe. – Moment, ich suche sie mal – ja, hier, diese ist es:

Alter	Frauen	Männer
20 bis 29 Jahre	119/75	129/78
30 bis 39 Jahre	122/78	130/84
40 bis 49 Jahre	130/82	135/88
50 bis 59 Jahre	143/86	143/89
60 bis 69 Jahre	153/86	150/88
70 bis 79 Jahre	155/83	153/83

Was sagst du dazu, ist diese berechnet für Erdlinge?

Quetzal Das ist weitgehend richtig und also zu akzeptieren.

Billy Dann kann ich mich ja ruhiger fühlen und kann notfalls auf Hausmittel greifen, wie ein Glas Wasser oder ein Glas Rote-Bete-Saft trinken – wenn welche im Haus sind, wovon Eva in der Regel immer 1 oder 2 im Kühlschrank hat, als Salatgemüse für Selina. Dazu weiss ich, dass Rote Bete ein blutdrucksenkendes Nitrat enthalten, wie ich von Sfath her weiss, der auch sagte, dass ein rechtes Stück dunkle Schokolade essen hilfreich gegen hohen Blutdruck sei. Schwarze Schokolade als Blutdrucksenker soll aber mindestens 85 Prozent Kakaogehalt aufweisen, denn die darin enthaltenen Flavonoide seien äusserst wichtig, denn diese seien es, die auf den Blutdruck und dessen Senkung wirken würden. So jedenfalls denke ich, dass ich mich noch an seine diesbezügliche Belehrung erinnere. Leider ist aber mein Gedächtnis nicht mehr das Beste, denn durch meinen Gehirnschlag vor einigen Jahren hat dieses Schaden genommen, wie auch das Sprechen, das mir immer wieder Schwierigkeiten bereitet und mich irgendwie stottern lässt.

Quetzal Daran solltest du dich nicht messen, denn das hat weder mit deiner Intelligenz noch mit deinem Intelligentum oder deiner gesunden Normalität etwas zu tun, folglich der Schaden dich diesbezüglich in keiner Weise beeinträchtigt. Und dass du dich nach deinem Hirnschlag durch deine gedanklichen Bemühungen derart schnell rundum wieder zurechtgefunden hast und dadurch nur eine leichte und zeitweilige Beeinträchtigung beim Sprechen zurückgeblieben ist, das ...

Billy ... schon gut, mehr ist ja wirklich nicht zu sagen. Zum Ganzen ist also anzunehmen, dass ich normal geblieben und ...

Quetzal ... natürlich, das ist wirklich keine Frage. Doch was ich noch zu sagen habe bezüglich des Bluthochdruckes, so ist im jungen Alter der Erdenmenschen ein Wert von 120 zu 70/75/80 mmHg normal, wie bei uns Plejaren auch, folglich wir darin keine andere Werte zu verzeichnen haben. Dabei gilt jedoch dieser Wert bei uns bis hin zu einem viel höheren Alter, weil unsere Lebenserwartung um das Vielfache höher ist, als bei den Erdenmenschen. Was nun dich selbst betrifft, so kannst du mit deinem normalen Blutdruck von 150–155 zu 70–85 sehr zufrieden sein. Grundsätzlich wird unterschieden zwischen dem systolischen sowie dem diastolischen Bluthochdruck, wobei die Einteilung danach bewertet wird, ob entweder der obere oder untere Wert erhöht ist. Dabei ist zu beachten, dass in schweren Fällen von Bluthochdruck beide Werte erhöht sein können. Im Ruhezustand gelten bei jungen erwachsenen Männern und Frauen sowohl bei Erdenmenschen als auch bei uns Plejaren Blutdruckwerte von 120/80 als ideal. Destotrotz liegen bei einem Blutdruck von 139/89 noch normale Werte vor, wobei von denen keinerlei Befürchtungen zu hegen sind bezüglich Gesundheitsgefährdung, folglich also auch ein Wert über 129/84 noch als recht normal verstanden werden kann.

Billy Das ist wirklich beruhigend, doch darüber haben wir jetzt wohl genug gesprochen, daher etwas anderes: Schon des Öfteren habe ich festgestellt, dass meine Redensweise auf dich abfärbt – denn du sprichst immer mehr nach meiner Art –, ist dir das auch schon aufgefallen?

Quetzal Das ist tatsächlich so, denn unsere vielen Gespräche, die wir ausserhalb denen führen, die von dir abgerufen und niedergeschrieben werden, prägen effectiv die Formen meiner Ausdrucksweise und Sprachweise.

Billy Genau das ist das, was ich schon seit längerer Zeit feststelle. Es ist also tatsächlich so, dass das Reden miteinander abfärbt, wie wir sagen. Das hat sich auch bei mir immer ergeben, wenn ich irgendwo längere Zeit verweilte, dann habe ich dort wie automatisch den Dialekt und die Sprechweise angenommen.

Quetzal Was die Regel ist, wenn das Zusammenleben und der Sprachgebrauch intensiv und richtig gepflegt wird und zur Geltung kommt.

Billy Das ist wohl so; leider wird das aber bei den Erdlingen nicht intensiv, sondern nur oberflächlich getan, denn allgemein ist es so, dass auch die Interessen nur noch teilweise und lückenhaft wahrgenommen werden, folglich das ganze Leben, dessen Verhalten und Führung effectiv nicht mehr bewusst gelenkt, sondern nur noch irgendwie oberflächlich und wie blindlings wahrgenommen und ausgeübt wird. Die Menschheit der Erde ist in den letzten 8 Jahrzehnten äusserst und derart eingreifend unaufmerksam und schnellebig und ohne wirklich tiefgreifende Interessen geworden, dass es immer mehr zu Katastrophen führt. Es wird nur noch blödsinnig sowie gedankenlos Sportveranstaltungen, Vergnügungen und Reichtum nachgehangen und effectiv nachgejagt, ohne sich selbstbewegend zu betätigen und etwas Vernunftvolles zu tun. Altruismus ist schon überhaupt nicht mehr gefragt, so in der Weise, dass eine völlige Entfremdung vom Mitmenschen gegeben ist, folglich keine Rücksicht mehr auf die Mitmenschen existiert und diesen keine Gedankenweise und auch keine wertige und ehrliche Handlungsweise, wie auch keine selbstlose Sorge in volliger Uneigennützigkeit und Selbstlosigkeit entgegengebracht wird. Es werden vom Gros der Menschen Dinge und ‹Hilfe› für den Mitmenschen einfach nur noch aus dem Wunsch heraus getan, dadurch selbst grossen Profit zu machen und Vorteile zu gewinnen. Demzufolge erfolgt das ‹Helfen› nicht darum, weil es als Menschenpflicht, Loyalität oder aus sonstig irgendwelchen Gründen der wahren Menschlichkeit als notwendig erachtet wird und der Mensch sich dazu verpflichtet fühlt. Es wird nicht durch eine selbstlose Sorge um andere Menschen gehandelt, sondern es werden nur noch Dinge getan und ‹Hilfe› einfach aus dem Wunsch heraus geleistet, um Profit daraus zu gewinnen, also nicht, um wirklich in fühlender Menschlichkeit zu helfen, und also auch nicht, weil es Menschenpflicht, Loyalität oder irgendwelche andere altruistische Gründe sind, die dazu verpflichten, weil Altruismus eine menschliche Verpflichtung ist, die aussagt, dass der Mensch aus Sorge um das Wohlergehen anderer Menschen bemüht und hilfreich handeln soll. Das bedeutet, dass der Mensch ein uneigennütziges Verhalten zum Wohle anderer Menschen aufwenden soll, was auch auf gegenseitiger und also zukünftiger reziproker Unterstützung beruhen soll.

Sportveranstaltungen, Allotria, Vergnügungen aller Art, Luxus, Elektronikunterhaltung, Nichtstun und ‹herumplegern›, wie auch Reichtum sind den Menschen derart ‹eingefahren› und also zur Tagesordnung geworden, dass sie richtiggehend langsam aber sicher vermodern. Das Gros der Menschheit wird sichtbar immer lascher hinsichtlich diverser Interessen, folglich auch tatenloser bezüglich einer wertigen Selbstbetätigung, wie auch hinsichtlich tiefgründigen Denkens, und dadurch also mehr und mehr nichtdenkender und also dümmer und scheindenkend, und zwar insbesonders durch den Glauben, der jedes klare, vernünftige und reale Selbstdenken abwürgt.

Die heutige Technik, die 1500 bis 2000 Jahre zu früh erfunden wurde und mit der die heutige Menschheit noch nicht umzugehen vermag und nicht zureckkommt, führt die Erdlinge in ein Dilemma des Glaubens und Verkommens. Die moderne Technik und die gesamten Produkte der Elektronik, Tablets, Notebooks und Computer aller Façon sind heute nicht nur der Renner im Markt, sondern die Welt und die ganze Menschheit werden davon überschwemmt. Kaum wird noch ein Mensch gesehen, der nicht mit einem Handy am Ohr oder in der Hand herumläuft und sich dadurch womöglich im überbordenden Verkehrsaufkommen des Lebens gefährdet. Durch die moderne vom heutigen Menschen nicht beherrschbare Technik ist er unaufmerksam in der Wahrnehmung geworden, weil er sich nur noch auf seine ihm zur Verfügung stehenden technischen Produkte ausrichtet, vornehmlich auf die Handys. Dadurch aber verliert er sich völlig in Interesselosigkeit bezüglich der Umgebung, wie auch keine Konzentriertheit zustande kommt, denn er ist pausenlos abgelenkt von der Wirklichkeit und nicht mehr auf diese konzentriert, weil diese in seiner Unaufmerksamkeit auf sie nicht mehr existiert. Informationen der Wirklichkeit werden nicht mehr wahrgenommen, gar weder aufgenommen noch gespeichert. Dies, weil das Wahrnehmungsvermögen völlig blockiert, wie auch keine Selbstkontrolle mehr vorhanden ist und damit auch keinerlei Stabilität sowie keine kognitive Anstrengung, womit folglich die Funktionen des Lernens, des Erinnerns, wie auch des Wissens, der effectiven Zusammenhänge und, wie gesagt, eben der Wahrnehmung und des selbständigen Denkens absolut ausfallen. Dadurch schwindet jede bewusste Konzentration dahin und ist damit flötengegangen und unmöglich, diese auszuüben. Dadurch jedoch verblödet der Mensch und unterbindet sowie blockiert die ihm angeborene Fähigkeit des Sich-entwickeln-Könnens resp. des bewusst Sich-Evolutionierens. Er verkümmert in allen kognitiven Fähigkeiten, verliert alle bewussten Interessen, wird niveaulos, stumpfsinnig, stupide und irgendwie apathisch gegenüber der Wirklichkeit und deren Wahrheit.

Und dass dies effectiv bereits beim Gros der Menschheit sich ausbreitet, ist erschreckend feststellbar. Und diese Tatsache der allmählichen Verblödung grosser Massen der Erdlinge ist wohl kaum mehr aufzuhalten. Das nehmen auch jene wahr, die in den Regierungen der Welt hocken und wissen, dass sie ungestraft tun und lassen können, was sie wollen, dies, weil die grossen Massen der bereits Verblödeten in den Völkern so stupid geworden sind, dass sie nicht einmal mehr zum Gedanken kommen, sich dagegen aufzulehnen, folglich sie alles mit sich geschehen lassen, was ihnen *serviert* wird. Was nun aber einmal offen zu sagen wäre ist das, worum ich dich gefragt habe und du sagtest, dass du erst beim Gremium nachfragen willst, was dessen Ansicht ist und ob das offen gesagt werden soll, was ich dich fragte.

23.11 Uhr

Quetzal Darum habe ich mich bemüht, und es wurde mir erklärt, dass es des Rechtens sei, wenn wir offen darüber sprechen und du dann alles niederschreibst, wenn du unser Gespräch abrufst.

Billy Oh – dann habe ich richtig gedacht, dass wir einiges publik machen, was die Wahrheit um sehr viele Staats-Präsidenten der Welt ist, wenn sie zur Sorte der Unrechtschaffenen gehören und ihre Macht nach Strich und Faden des Unrechtes selbstherrlich missbrauchen. Also sollte das, was ja gemäss euren Aufzeichnungen bezüglich der sich ergebenden Wirklichkeiten und allen deren Wahrheiten entspricht, gesagt werden. Was ihr alles zusammengetragen habt, von dem sollte einiges offen gesagt werden, und zwar zumindest einiges von Semjase, Ptaah, Bermunda sowie von dir, Quetzal, wie auch von Florena und Enjana und letztlich auch von mir, der ich ja selbst vieles gesehen und sozusagen miterlebt habe, wenn ich jemanden von euch durch die Zeiten der Vergangenheit oder der Zukunft begleiten durfte. Natürlich will ich mit all dem, was zur Sprache kommen wird, keine Politik betreiben, denn diese liegt mir so fern, wie der Glaube an eine Religion oder einen imaginären *lieben Gott* und *Gott Vater* usw., sondern ich schreibe einfach das, was sich an Herausgefundenem und von Zugetragenem ergeben hat, was sich gerade oder in Zukunft ergibt – wenn ich Zukünftiges zu sagen verantworten kann – und was offen zu erwähnen ist. Politik selbst zu betreiben, das war niemals und ist auch jetzt nicht mein Ding, folglich ich mich davon so fernhalte, wie der *Teufel vom Weihwasser*, wie es bei den Christen heisst. Was ich folglich bezüglich der Politik jeweils anzuführen habe, ist lediglich das, was durch diese bewerkstelligt wird. Also betreibe ich niemals Politik in irgendeiner Form, sondern nenne nur immer das, was durch diese oder jene politischen Beschlüsse entschieden und gehandelt wird, wozu ich mir erlaube, zu sagen – eben ohne zu politisieren –, ob ein politischer Beschluss und ein Handeln daraus gemäss meinem logischen Erachten gut oder schlecht resp. richtig oder falsch ist. Dies, wie z.B., dass nur über Russland resp. Putin dauernd einseitig öffentlich geflucht wird, dass Söldner für den Krieg in der Ukraine angeheuert und eingesetzt werden, doch dass Selensky schon seit Jahr und Tag dasselbe tut und gar Amerikanersöldner und Schweizer-söldner, wie auch solche aus Deutschland, Frankreich und England usw. kriegsmässig *beschäftigt*, darüber wird infolge parteischer Parteilichkeit wohlweislich geschwiegen und nur Russland zur Sau gemacht. Und im gleichen Ton ist hierzu die Idiotie anzuprangern, dass immer mehr Kriegsbegeisterte, Staatspräsidenten sowie sonstig Schwachsinnige fordern, dass noch und näher noch mehr Nachkommen unsinnig auf die Welt gestellt werden sollen. Doch exakt dadurch, dass noch mehr und mehr Erdlinge die Welt bevölkern, desto mehr Kriege werden ausgelöst und geführt werden. Das Fazit ist nämlich, dass je mehr Menschen sind und infolge des ständigen Kleinerwerdens der Freiplatz für den einzelnen zwangsläufig immer enger wird, umso prekärer wird auch das Umgehenkönnen des Miteinanders. So ergibt sich zwangsläufig nicht nur Streit, sondern durch die masslose Übervermehrung und also die Überbevölkerung mehren sich die Streitereien der Menschen untereinander, weil sie immer dichter aufeinanderhocken und keine echte Bewegungsfreiheit mehr haben, was zwingend zu derartigen Meinungsverschiedenheiten und Ansprüchen, Wünschen und Begehrten führt, die letztendlich Aggressionen, Handgreiflichkeiten, Gewalt und Krieg auslösen.

Tatsache ist, was ich weltweit bei meinen Aufenthalten in allen Ländern gesehen und erlebt sowie festgestellt habe – schon mit Sfath zusammen, und bis heute oft auch mit euch Getreuen von den Plejaren –, was mir schon in meiner frühesten Jugend meine Sinne geöffnet hat und ich am eigenen Leib erfahren habe, was alles im erdenmenschlichen Verhalten usw. schiefläuft. So habe ich festgestellt, dass sehr viele all der Politiker und Staatspräsidenten eine Ansammlung von sehr stark manisch Machtbesessenen sind, die für eine bestimmte Anzahl Jahre wiedergewählt oder auch neu gewählt werden, die dann ihre Fuchtel einer Präsidentschaft ausüben, durch die sie nicht wahre Rechtschaffene sind und dass sie viele grenzenlos falsche und auch schlimmste Verbrechen ersinnen und diese begehen können und dürfen, ohne dass je eine dieser Personen zur harten Rechenschaft gezogen und bestraft wurde oder wird, wie das leider auf der Erde üblich ist, denn alle diese Mächtigen und ihre Mitläufer geniessen in der Regel ungerechtfertigt völlige und sie vor dem Gesetz bewahrende Immunität und entgehen so jeder Strafe. Sehr oft sind sie zudem religiösen Glaubens, was sie jedoch vehement lügnerisch bestreiten, wie viele andere, die für Behörden, das Militär, die Polizei und sonstige Staatsämter arbeiten und Gläubige des Christentums sind. Diese üben ebenfalls Macht und Terror wider die Bürgerschaft aus und vertreten Gesetze, Verordnungen sowie Reglemente und Anordnungen usw., die wider allen Verstand und alle Vernunft und zudem lächerlich sind. Dies wird gegenwärtig auch so gegen uns praktiziert und gerichtet, was aber schon seit rund 50 Jahren so gehalten wird, weil wir von der FIGU sozusagen *fremde Fötzel* sind und uns zudem von jeder Religionsgläubigkeit fernhalten. Das hat von

allem Anfang an, als wir in die Hinterschmidrüti einzogen, für fanatische Christgläubige im Tösstal gereicht – ob in Schmidrüti oder in der Umgebung, das weiss ich allerdings nicht –, um zu aller Nachtzeit telephonisch anzurufen, zu drohen und uns Tod und Teufel an den Hals zu wünschen. Sogar Zettel mit bösen Drohungen wurden an die Haustüre geheftet, während Amata Stetter und Olga Walder sowie Margreth Flammer auf dem Weg zum Center als Hexen beschimpft und bedroht wurden, die man wie früher auf einem Scheiterhaufen lebendig verbrennen sollte, samt mir, der ich doch der Satan selbst in Menschengestalt sei und die UFOs, mit denen wir uns beschäftigen, nichts anderes sein können, als Geisterschiffe vollbepackt mit Teufeln usw. Dies genügte letztendlich Amata, Olga und Margreth, dass sie infolge Angst aus unserer Gemeinschaft austraten und ihrer Wege gingen. Darüber schwieg ich jedoch und sagte niemandem etwas, denn ich wollte nicht, dass von unserer Seite her noch Hass oder dergleichen gegen die Bevölkerung von Schmidrüti und Umgebung aufkommen konnte. Ausserdem wusste ich ja nicht, wer die Leute waren, die gegen uns werkelten. Nie sagte jemand am Telephon seinen Namen – Männer und Frauen –, die es als notwendig erachteten, uns telephonisch zu beschimpfen und zu drohen und uns aufzufordern, dass wir hier verschwinden sollen, weil Sektierer usw. nicht hierhergehörten. Und dass wir uns nicht religiös betätigten, das wurde uns auch zur Last gelegt und eben mit Satan in Zusammenhang gebracht. Wir von der FIGU haben weder mit UFOs noch mit einer Religion oder mit Sektierismus und also auch nicht mit einem Glauben oder Phantasien usw. überhaupt etwas zu tun. Wir von der FIGU wissen um die effective Wahrheit dessen, dass nicht ein Gott, eine Religion, Engel, Heilige, Geister und auch nicht ein Glaube daran das sein soll, was wahrheitlich die Schöpfung ist und keinerlei Demut von Menschen fordert, sondern Achtung, Verstand und Vernunft. Jeder Mensch aber, der einer Religionsgläubigkeit verfallen ist, einem Gottglauben oder Engelglauben, Gottessohnsglauben, Heiligenglauben, Geisterglauben usw. nachhängt und derart gläubig ist, dass ein Gott alles erschaffen habe und ein solcher über alles und jedes walte und schalte, hängt etwas Irrem nach. Kein gläubiger Mensch irgendeiner Religion weiss und anerkennt die Schöpfung als das, was sie wahrheitlich und effectiv und wirklich ist, nämlich die Natur und die diesbezüglich gesamte universelle Existenz, und so alle in ihr existierende Energie und Kraft, danebst nichts und selbst nicht ein winzigstes Jota von etwas anderem existiert. Das wissen und vertreten wir von der FIGU, so als Mitglieder der Kerngruppe, als Passivmitglieder, Gönner und Gleichgesinnte weltweit, und zwar ohne die Schöpfung zu verehren oder anzubeten, sondern sie einfach in Würde und Ehren zu halten, zu schätzen und sie nach bestem Können und Vermögen zu schützen. Und das sollte jedes Menschen Pflicht sein, denn allein durch diese Schöpfung, durch deren Energie und Kraft – was richtigerweise Schöpfungslebensenergie genannt wird – vermag er zu leben und zu existieren, wie alles und jedes im Bereich der Schöpfung und ihres Universums überhaupt.

Also soll gelehrt werden, dass nicht ein Gott, Gottessohn usw., sondern die Natur und deren universumweite Existenz und Energie und Kraft die wahre und gegebene Schöpfung ist, die in Würde und Ehre geachtet und geschützt werden soll, denn ihre Energien und Kräfte gewährleisten alles Leben alles Existierenden. Diese Energie und Kraft, die Schöpfungsenergie und deren Kraft, gewährleisten, dass jedes Leben sich evolutionieren und also weiterentwickeln kann, und zwar über immer wieder neue Leben resp. Existzenzen hinweg, und zwar nicht, wie der Mensch irrig und falsch misslehrt, dass dies durch Wiedergeburt geschehe, sondern derweise, dass nach dem Tod einer Lebensform – sei es Mensch, Tier, Getier oder sonst eine sich selbst fortbewegende Lebensform, wie auch irgendeine Pflanze, wie z.B. ein Baum, eine Blume, ein Grashalm, eine Alge oder ein Moos, ein Stein, ein Fels oder Erdreich – alles der Evolution eingeordnet ist und sich nach seinem Vergehen wieder erneuert. Es wird jedoch nicht als Gleches wiedergeboren, wie esoterisch, religiös oder sonstwie irrtümlich glaubensmässig behauptet wird, weshalb es auch keine Wiedergeburt des Menschen gibt und er sich nicht durch Wünsche und dergleichen auf ein nächstes Leben «vorbereiten» kann, wie, dass er z.B. Mann oder Frau, König oder voll des Wissens und der Weisheit sein werde. Und das ist auch gut und richtig so, denn würde es eine Wiedergeburt und das geben, dass der Mensch vorausbestimmen oder auch nur wünschen könnte, dass er dieses und jenes im nächsten Leben sei, dann wäre die Katastrophe noch viel grösser, als diese auf der Erde schon jetzt ist, da Gewalt, Mord und Totschlag herrschen und Kriege die Welt erschüttern. Wären Wünsche oder Vorbestimmungen für ein nächstes Leben erfüllbar, dann würden übermässig viele Machtgierige, Mörder, Totschläger, Kriegsentfacher, Diebe, Einbrecher, Arbeitsscheue und Gesindel aller Art wieder neuerlich geboren und würden gesamthaft die Welt überschwemmen. Das würde bedeuten, dass es hier auf der Erde noch viel schlimmer würde, als eben das, was alle diese Verbrechen und kriminellen Ausartungen schon seit alters her über die Erdenmenschheit brachten und weiterhin bringen und seit dem Aufkommen der Überbevölkerung sich rapid steigern. Mörder, Machtgierige und Kriegslüsterne usw. würden sich für das nächste Leben gleichartige Ambitionen vorbestimmen, wodurch diese dann die ganze Menschheit überschwemmen würden, wodurch z.B. selbst alle Morderei durch die Militärammen übertroffen würde, wie gesamthaft alle Verbrechen und Kriminalität.

Nun, die Schöpfungslebensenergie – wenn der Mensch gestorben ist – belebt wohl nach geraumer Zeit wieder einen Menschen, jedoch ein absolut neues Bewusstsein einer absolut neuen Persönlichkeit. Die aus dem Körper des Menschen entwichene Lebensenergie, wenn sie im Bereich der Ebene «Ruhe», «Rast» und des «Verarbeitens» lange Zeit verweilend eingeht – was vom Menschen Jenseits genannt wird –, erarbeitet alles im materiellen Leben Angereicherte zum Evolutionswissen und arbeitet es damit um zu neuen Entwicklungswerten. Diese werden im Leben der neuen Persönlichkeit ausgewertet, und zwar ohne irgendwelche Relevanz zur früheren Person, und zwar durch diese völlig neutral und selbstbestimmend gemäss der gesamten Umgebung, in die sie hineingeboren wird. Folgedem ist jede neu geborenwerdende Persönlichkeit in jeder Art und Weise schon von Grund auf selbstbestimmend, zu was sie sich entwickeln will, und zwar derweise, ob sie sich durch die Eltern und deren Erziehung, durch die Verwandtschaft, die Freunde, die Schule oder die Obrigkeiten, das Militär

usw. beeinflussen lassen oder sich selbständig gemäss den eigenen Fähigkeiten und Vorgaben usw. entwickeln und wahrer Mensch werden will oder nicht.

Nun zurück zu dem, wovon ich gesprochen habe bezüglich der FIGU und allen Angriffigkeiten gegen uns. Diese Art der mündlichen Angriffigkeiten hat sich zwar verflacht, doch sind neue Gerüchte aufgekommen. Diese sind – weil wir in der Nacht die Beleuchtung eingeschaltet sowie eine Überwachung und Nachtwache durch Personen haben, wodurch das bös-willige Schadenanrichten aufgehört hat und wir nun davor Ruhe haben – nämlich derart dämlich, dass wir das nur machen würden, dass die UFOs sicher landen könnten. Diese idiotische und lächerliche Behauptung wurde mir kürzlich zugetragen und wird ganz offensichtlich von Leuten verbreitet, die immer noch des Glaubens sind, dass wir in der Hinterschmidrüti etwas mit UFOs zu tun hätten, was wir aber nicht haben, denn wir beschäftigen uns ja in keiner Weise mit diesen «Unbekannten Flug-Objekten». Wie es überhaupt zustande gekommen ist, dass diese Behauptung aufgekommen ist, eben dass ich mich mit UFOs beschäftige, das weiss ich nicht – doch vielleicht mag es daran liegen, dass ich anfangs der 1960er Jahre eine V-Formation UFOs über Zürich photographieren konnte, wobei ich dann das Photo einer Zeitung zur Verfügung stellte, was dann später auch in den «UFO-Nachrichten» in Deutschland von den Veits veröffentlicht wurde.

Wir in Hinterschmidrüti werden aber seit rund 50 Jahren terrorisiert sowie mit irren Gesetzen und Vorschriften usw. beharkt und gar vor die Staatsanwaltschaft gezogen – wahrscheinlich letztlich auch vor Gericht und mit Strafe belegt –, weil wir das Richtige taten, um die verlotterten Gebäude, Geländeabrutschungen und den Kirchenweg sowie das völlig demolierte Wiesland wieder in Ordnung zu bringen. Und das wird von Leuten der Behörde praktiziert, die damals vor rund 50 Jahren, als alles anfiel und von uns auf eigene Kosten in Ordnung gebracht wurde – und wir dies noch immer bringen –, noch nicht einmal geboren oder unmündige Kinder waren, die sich heute aber machtvoll aufspielen und dirigieren, obwohl sie keine Ahnung von der Notwendigkeit der zu verrichtenden Arbeiten oder gar von diesbezüglichen Arbeiten selbst haben. Und das ist auch so, wenn sie einen Bürojob usw. erlernt haben, wie jene z.B., die sinnlos Gesetze erlassen, die letzten Endes Schaden anstatt Nutzen bringen, wenn diese befolgt werden.

Nun, ehe wir die völlig verlotterte Hinterschmidrüti kauften und alles wieder in Stand stellten – was bis jetzt angedauert hat und wobei wir sozusagen ein Paradies erschaffen haben –, hat die zuständige Behörde rein nichts unternommen, um alles Prekäre beheben zu lassen, was in der Hinterschmidrüti und deren Umgebung vorherrschte. Infolgedem wurde von der Behörde nie beanstandet, dass die früheren Besitzer und Bewohner der Hinterschmidrüti einfach ein Loch in die Hausjauchegrube geschlagen und eine Bodenrinne ausgehoben hatten, folglich dann die Hausgülle in das öffentliche Gewässer abgeleitet wurde und in die öffentlichen Gewässer floss – und dies 18 Jahre lang, ohne dass die Behörde auch nur einmal nach dem Rechten gesehen und Massnahmen dagegen ergriffen hätte. Auch dass die Jäger aus den Küchenfenstern und aus dem Stallfenster auf das Wild geschossen haben, wurde niemals beanstandet, folglich dagegen erst etwas unternommen wurde, als die FIGU in Hinterschmidrüti einzog und ich untersagte, dass weiterhin aus den Fenstern geballert wird. Die Folge davon war, dass die Polizei avisiert wurde und ein Überfallkommando aus Winterthur anrückte, wo mir dann jedoch der Kommandant unser Recht zugestand, dass es verboten wurde, weiterhin aus den Küchenfenstern und aus dem Stallfenster auf das Wild zu schießen. Und auch, dass die Zementrohre der öffentlichen Gewässer – 4 Berggewässerabläufe – einerseits völlig verstopft und zerrissen waren und die Wasser einfach über die Naturstrasse hinwegflossen, kümmerte die Behörde nicht, folglich wir FIGUaner dies in Ordnung brachten, was heute von der Behörde beanstandet wird, weil wir im Gelände weiteres in Ordnung brachten und behelfsmässig eine provisorische Wasserrohrleitung legen mussten, damit uns das neue Material nicht weggeschwemmt wurde. Um diese zu beanstanden wurde gar mit 2 Polizisten angerückt und mit 5 Behördenmitgliedern und dem neuen Förster, von denen keines etwas davon verstand – und auch nicht versteht –, was zu tun ist, um das Notwendige in Ordnung zu bringen, dafür jedoch unsinnige Gesetze und Verordnungen anführten, um alle Bemühungen der notwendigen Ordnungsschaffung unter Strafe zu stellen. Und dass diese Leute vor rund 50 Jahren noch nicht geboren oder kleine Kinder waren und keine Ahnung davon haben, wie damals alles mehr als nur prekär missbewirtschaftet war und die Behörde nichts dagegen unternommen hat, kommen sie heute her und führen Gesetze und Verordnungen an, dass alles mühsam und kostenreich wieder in den prekären und völlig verlotterten Urzustand zurückversetzen und das in Ordnung Gebrachte mit Strafe zu belegen sei. Alles Verlotterte der Gebäude und des Landes sowie des Waldes und der öffentlichen Gewässer, die wir wieder in Ordnung brachten und das uns mehr als Hunderttausende von Franken gekostet hat, und wozu die Behörde keinen Cent zusteerte, wird nun dadurch gedankt, dass uns des Unrechtfalls auf die Pelle gerückt wird.

Auch die Gemeindestrasse hielten wir auf eigene Kosten in Ordnung, weil dies die Behörde nicht tat – was auch heute noch der Fall ist und wir dauernd Schlaglöcher und dadurch die Strasse ausbessern müssen. Dies, wie wir auch die Schneeräumung selbst machen, obwohl dies auf Kosten der Behörde Pflicht wäre, doch für unseren Einsatz erhalten wir nur des Teufels Dank. Da fragt sich tatsächlich, wo das Recht bleibt und ob das Ganze nicht doch einmal in den Medien bekanntgemacht werden soll, damit die ganze Welt erfährt, was hier gespielt wird.

Nun, nur einmal, als die Wasserleitung nach Schmidrüti neu verlegt werden musste, wurde die Strasse auf recht billige Weise überarbeitet. Das ist aber schon wieder Jahre her – und die Behörde kümmert sich nicht darum, dass diese in Ordnung gehalten wird, folglich wir das, wie vorher, selbst und auf eigene Kosten tun. Dazu gehörte auch, dass sich die Behörde nicht darum kümmerte, als die früheren Besitzer von Hinterschmidrüti einen Kahlschlag des Waldes machten, was grosse Flächen betraf, die wir von der FIGU durch Fremdarbeiter wieder aufforsten liessen, und zudem rund um das Gebiet neue

Pflanzen setzten. Dann hat jemand von der Gemeinde 2 Transportunternehmen beauftragt – und zwar ohne mein Wissen –, von irgendwoher grosse Mengen Aushubmaterial herzuführen und abzukippen, wodurch 2 grosse Plätze entstanden, was heute nach vielen Jahren beanstandet wird und ich dafür haftbar gemacht werde, obwohl ich damit nicht das Geringste zu tun hatte. Man informierte mich damals auch nicht darüber, wer von der Behörde die Anordnung erlassen hatte, dass diese 2 Firmen mit grossen Kipplastwagen viele Fuhren von Hunderten von Kubik Aushubmaterial herantransportierten und dieses folglich dann auch auf Hinterschmidrüttigelände abluden, und zwar dort, wo heute die Parkplätze sind. Dies wurde getan, ohne dass ich vorher darüber informiert wurde, und als ich danach fragte, wer dazu den Auftrag erteilt habe, wurde mir schroff gesagt, dass jemand von der Gemeindeverwaltung den Auftrag erteilt habe. Trotz meiner weiteren Fragen erhielt ich aber nur die Antwort, dass ich doch den Gemeindepräsidenten Tschumi fragen soll. Das geschah nebst vieleren anderen, wie z.B. auch, dass man uns ‹zuleide werkte›, und uns mit einer auf der Hügelkanzel montierten grossen Steinschleuder mit grossen Steinen das Hausdach und die Eternithauswand zertrümmerte und wir diese deshalb völlig neu erstellen lassen mussten. Auch zerfetzte und zerschnitten uns ein Armeevächter 300 Tannenstielzlinge usw., was wir jedoch nicht der Polizei meldeten, wie auch alle anderen Vorfälle und die Mordanschläge auf mich nicht, auch wenn dabei noch FIGU-Mitglieder haarscharf am Getroffenwerden und eventuell am Tod vorbeigingen. Nur einmal, in Mehrauli, entstand ein Polizeirapport, weil der Präsident von Indien, Dr. Radhakrishnan, beim Mordanschlag dabei war und darauf bestand, dass die Polizei avisiert wurde. Damals wurde ich am linken Arm von einem Geschoss getroffen, weshalb ich aber nicht den Arm einbüsstete. Danach ging ich zurück nach Europa, war dann aber nach 3 Monaten, wo ich in Zürich Armierungsarbeiten in Akkordarbeit übernahm und ausführte, wieder auf dem Weg nach Persien und West-Pakistan, um abermals in Indien zu arbeiten. Von Griechenland kommend wurde ich in Istanbul von einem Schweizer angesprochen, der sich Robert Tzusj nannte und mich bat, mit mir durch die Türkei und durch Syrien reisen zu dürfen, weil er nach Israel wolle. Und da der Mann offenbar dazu Hilfe benötigte, weil er keine Fremdsprachen konnte – er konnte nur Schweizerdeutsch und Deutsch –, sagte ich zu und machte eben den Umweg über die Südtürkei und Syrien, um ihn nach Jordanien zu bringen, von wo er dann nach Israel konnte. Nun, ganz gelang das nicht, denn ich büsstete dann in der Südtürkei bei einem Autobusunfall den linken Arm ein, als in Iskenderun ein anderer Autobus den Autobus seitlich rammte, in dem ich sass und auf dem Weg nach Bab el Hawa (Tor der Winde) und Syrien war, während Robert Tzusj mit einem früheren Bus schon vorausgefahren war und wir uns in Syrien, in Halep (Aleppo) wieder treffen wollten, wo sich ja bald Rebellen, aus dem Süden kommend, mordend und zerstörend breitmachen werden, weil im Jahr 2011 ein Bürgerkrieg entflammt, der noch heute durch Rebellen andauert. Aber Syrien war ja schon in den 1960er Jahren ein Herd von Gewalt; und als ich einmal dort war, erlebte ich in Damaskus, wie Hafiz al-Assad – er war wohl der damalige Generalsekretär der Baath-Partei und weiter auch der Verteidigungsminister oder so – auf den Strassen der Stadt Geschütze aufbauen und in die Menschenansammlungen ballern liess, wie ich selbst miterlebte. Eines der Geschütze, das konnte ich erkennen, war ein altes Flakgeschütz, das im 1914–1918-Weltkrieg als Flugabwehrkanone verwendet wurde. Später wurde Assad ja Staatspräsident und sozusagen ein Diktator, während dessen Sohn Bashar in England studierte und Zahnarzt wurde, jedoch dann von seinem Diktator-Vater zurückgerufen wurde und mit der Zeit der Diktator von Syrien wurde. Diese Diktatur führte schon zu Hafiz al-Assads Zeiten – also des Vaters von Bashar al-Assad – zur dauernden Rebellion, die heute noch in ganz Syrien andauert und nun bis hinauf nach Halep kommen wird, wobei Teile der Rebellenarmee noch dieses Jahr mörderisch in Halep wüten werden. Wann weiss ich nicht mehr genau, doch es wird noch dieses Jahr sein.

Nun zurück zu Robert Tzusj; auf dem Weg dahin, eben nach Halep in Syrien, erzählte ihm aber ein deutschsprechender Polizist in Reyhanli, den ich von früheren Durchreisen nach Syrien kannte, was sich bezüglich meines Unfalls ereignet hatte, folglich Robert nach Iskenderun zurückkam und mich dann, als ich mich mit einem Zettel ‹Behandlungsverordnung ungeüngend› selbst aus dem Spital entliess und dann ins Delirium fiel, bis nach Damaskus begleitete und dann nach Jordanien reiste und eben wohl weiter nach Israel.

Nun, der Fahrer des anderen Buses war betrunken und schrammte an unserem Bus vorbei, wobei mein linker Arm aus dem Fenster geschleudert, zermalmt und ich bewusstlos wurde. Folglich wurde ich dann einfach in den Seitengraben der Strasse gelegt und zugedeckt, weil gedacht wurde ich seit tot. Erst 4 Stunden später stellte ein doch noch zugezogener Arzt fest, dass ich noch lebte, folglich ich ins Spital gebracht und mir der zermalmte Arm amputiert wurde. Damals war gerade das Zypern-Dilemma und verletzte Militärs von dort im gleichen Saal des Spitals, wo ich war, und diese Militärs wurden gut versorgt, während mir als Fremder dies nicht gerade prächtig widerfuhr, folglich ich nach 8 Tagen meine blutigen Kleider und das am Ärmel zerfetzte Hemd anzog und mich selbst aus dem Spital ‹entliess›. Dann weiss ich noch, dass ich in Iskenderun die Strasse entlanglief, doch plötzlich das Bewusstsein verlor. Tage später kam ich wieder zur Besinnung, und zwar in Damaskus, in Syrien. Kurz darauf schwand mein Bewusstsein wieder, und als dieses wiederkam, da war ich wieder im Norden von Syrien, und zwar in Halep, wo ich gut 2 Tage bei Bewusstsein war, ehe mir dieses wieder schwand und erst wieder im Irak, und zwar in Bagdad, sich mein Bewusstsein für einige Stunden wieder belebte, jedoch nur, um dann neuerlich zu schwinden. Als ich dann wieder zum Bewusstsein kam, da war dies auf einer Bank am Golden-Beach in Kuwait-City. Da stellte ich dann auch fest, dass seit dem Unfall schon 1½ Monate vergangen waren, während der Zeit ich offenbar im Delirium umhergereist und nach Kuwait gekommen war.

Hier in der Schweiz meldeten Silvano und ich uns bei der Polizei in Pfäffikon, als auf uns in Saland geschossen und glücklicherweise nur die Autoscheibe von einem Geschoss getroffen wurde. Wir sahen den Schützen noch fortrennen, mit einem

Gewehr in der Hand, und Silvano bestand darauf, dass wir zur Polizei gingen. Wir erzählten dem Polizisten in Pfäffikon, was vorgefallen war, doch wimmelte er uns dann trotzdem ab und behauptete, dass die demolierte Autoscheibe nur durch einen Stein von einem vorbeifahrenden Auto getroffen worden sei – obwohl absolut kein anderes Auto auf der Strasse war und wir den Schützen sahen.

Das soll also einmal gesagt sein und klarmachen, was seit rund 50 Jahren mit uns *gespielt* wurde und offenbar in gleicher oder ähnlicher Art weitergeführt wird. Aber nun weiter mit dem, wovon ich vorhin sprach: Besonders sind es an oberster Stelle der Länder in aller Welt nicht die rechtschaffenen, sondern jene unrechtschaffenen Staatspräsidenten und natürlich auch deren Mitarbeitende und Mitläufer, die Unrecht tun und Unheil anrichten, indem sie in jedem Unrecht-staat rund um die Erde gegenüber jeder ihrer unrichtigen sowie selbstherrlichen Entscheidungen und Handlungen, wie auch effectiven Straftaten, strenge und wirkende Immunität besitzen. Diese Immunität für Staatspräsidenten ist auch oder kann auch gegeben sein in Ländern, die des Rechtens geführt werden, doch fragt es sich, inwieweit diese Immunität dann von Fall zu Fall bei Schuldbarkeit des Staatspräsidenten Anwendung findet. Doch ist klar zu sagen, dass diese Immunität jedoch nicht für jede einzelne Person des Volkes gilt, denn jede ist den umfassenden Gesetzen und Strafen gemäss für jede Straftat den Gesetzen ausgeliefert und wird für jedes einzelne Vergehen ohne Pardon bestraft, während die Obersten der Regierung eines Unrechtstaates für ihre Unrechttaten ohne Strafe davonkommen und einfach infolge ihrer Immunität wegschlüpfen, wenn sie die Präsidentschaft eines Unrechtstaates oder in zweifelhafter Gesetzhandhabung für Unrecht Straffreiheit geniessen.

Quetzal Davon ist mir einiges bekannt aus den Erklärungen von Semjase, denn sie war ja zu Anfang hier im Center zuständig, danach dann Ptaah, der mir auch viel erzählt hat, folglich ich bezüglich dieser ungerechten Machenschaften der Staatsvorsteher orientiert bin. Doch da nun das Gremium das Jawort zu dem gegeben hat, was du gefragt hast, dass offen über einiges gesprochen werden soll, so will ich folgend aufzeigen – wenn das Unrecht Amerikas betrachtet wird, dass solches seit alters her durch äusserst gewissenlose US-Präsidenten begangen wurde und fortlaufend auch weiter begangen wird –, dass tatsächlich nie und niemals einer von den schuldbaren US-Präsidenten zu Gericht gebracht und zur Rechenschaft gezogen wurde für unlautere und gesetzeswidrig begangene Handlungen und Anordnungen usw., die zahllose Millionen von Menschenleben gefordert haben, und zwar seit alters her, wofür niemals einer der fehlbaren US-Präsidenten jemals durch Recht und Gesetz verurteilt und bestraft wurde.

Billy Ja, bis heute ist mir nichts dieserart bekannt. Auch nicht, dass für alle Formen von Verbrechen usw., die rund um die Welt auf Befehl eines Mächtigen der USA ausgeführt wurden, jemals ein US-Präsident verurteilt und lebenslänglich hinter Schloss und Riegel gebracht worden wäre. Durch deren Befehl und Willen, wie ihre bösartige Schuld und Machtgier, im Rachesinnen sowie im Namen aller Staaten Amerikas, deren Militärarmee, zusammen mit den Geheimdiensten und anderen Kräften und auch ihrer Politik haben sie gewissenlos Aufstände und Kriege angezettelt, ausgelöst oder sich unrechtmässig in solche eingemischt und dadurch vielerorts Unheil sowie Elend und Not auf der Erde verbreitet. Sie haben damit millionenfachen Mord begangen und Vergewaltigungen Vorschub geleistet, wie auch Zerstörungen sowie nahezu Ausrottung von Völkern betrieben und auch böse Greueltaten und Ekel, wie auch grauenvolles Elend und unsagbare Not gefördert. Daher, so denke ich, dass wahrheitliche Tatsache ist, dass niemals ein fehlbarer US-Präsident für seine Schandtaten und für die von ihm angeordneten bösen Verbrechen angeklagt wurde. Dies auch nicht für alle die daraus hervorgegangene Masse von üblen Ausartungen, die millionenfachen Bestialitäten, Folterungen, Greuel, Morde sowie Zerstörungen und Schwerstverbrechen usw., wie zudem auch nicht für alle brüllenden sowie unsagbaren Grauen, das Elend und all die Not. Dies alles blieb bisher immer ungestraft, weil die US-Präsidenten infolge ihrer Immunität geschützt sind, wie folglich auch all das Böse und Ungeheure, wie was z.B. Frauen infolge Vergewaltigungen durch Militärs angetan wurde, wofür nie eine Verurteilung noch Strafe erfolgte.

Auch anderweitige Staatspräsidenten, das ist auch noch zu sagen, waren und sind in weitere und sehr grosse Menschheitsverbrechen verwickelt, und zwar auch heute und ganz speziell bezogen auf die Überbevölkerung, die verrückt weiter hochgetrieben werden will und soll. Und dazu rufen ausgerechnet Staatspräsidenten auf, so wie Putin, der – wie es heute früh in den Nachrichten verklickert wurde – eine Anordnung oder ein Gesetz unterschrieben habe – was ich allerdings bisher nicht als Wahrheit bestätigen kann –, das künftig kinderlose Ehen verbiete; um damit wohl weiteres Kanonenfutter zu sichern. Doch lassen wir das, denn ich hatte eine Anfrage bezüglich des *Agent Orange*, das im Vietnamkrieg verwendet wurde, die ich hier beantworten will, weil die Person, die anfragte, die Kontaktberichte liest. Daher habe ich im Internet recherchiert, um alles einigermaßen ausführlich zu erklären, was nun folgendes ergeben hat:

Böse Nachwirkungen des *Agent Orange* in Vietnam

Im Vietnamkrieg hat Amerika gewissenlos *Agent Orange* verwendet, wodurch Hunderttausende Kinder zu Krüppeln gemacht wurden, doch die Verantwortlichen Amerikas, allen voran die dafür Verantwortlichen – zuvorderst der Präsident der USA – machen sich kein schlechtes Gewissen daraus, sondern machen im Verbrecherhandeln ungehemmt weiter!

«Agent Orange», dessen internationale CAS-Identifizierungsnummer <39277-47-9> ist, hat mit der Bezeichnung des deutschen Begriffs «Agent» nichts zu tun, denn der bezeichnet eine Person, die im Geheimauftrag Aufträge einer Regierung ausübt, oder die militärische oder politisch angeordnete o.Ä. bestimmte und in der Regel meist illegale Aufträge ausführt, wie z.B. Morde, Anstacheln von Intrigen und Verleumdungen oder Spionage betreiben usw. Weiter werden Agenten auch beauftragt, andere Agenten in ein Land oder in Konzerne usw. einzuschleusen, wie auch solche zu überführen, zu verhaften oder zu ermorden. Agenten werden auch für die Wirtschaftsspionage eingesetzt – oft auf Provisionsbasis –, wie auch für die Vermittlung von rentablen Geschäften, wie aber auch, um Berufstätige zu vermittern, wie auch Agenten im diplomatischen Dienst, jedoch ohne diplomatischen Charakter eingesetzt werden.

Die Bezeichnung «Agent Orange» bezog sich auf den orangefarbenen Aufdruckstreifen, mit denen die Fässer gekennzeichnet waren, die eben «Agent Orange» enthielten. Wird der englische Begriff «agent» näher gedeutet, dann bedeutet er etwas anderes, nämlich «Mittel» oder in erweiterter Form «Wirkstoff», folglich dieser Begriff auch ansteht für weitere, jedoch weniger bekannte Herbizide, wie «Agent Blue», «Agent Purple», «Agent Green», «Agent Pink» und «Agent White».

«Agent Orange» ist ein chemisches Entlaubungsmittel, das von der USA-Armee im Vietnamkrieg und im Laotischen Bürgerkrieg verbrecherisch grossflächig zur Zerstörung von Nutzpflanzen eingesetzt wurde. Im Januar 1965 setzten die Streitkräfte Amerikas dieses gefährliche Entlaubungsgift erstmals ein, und zwar im Rahmen der «Operation Ranch Hand», um dadurch den feindlichen «Vietkong» resp. der FNL-Guerillabewegung die Tarnung zu zerstören, nämlich den dichten Laubhang des Dschungels, in dem der Vietkong vorliebend operierte. Durch die Entlaubung des sehr dichten Laubbewuchses des Dschungels wurden die Aktivitäten der Vietkong sowie ebenso deren Nahrungsversorgung erschwert. Das «Agent Orange», das als Herbizid herstellungsbedingt verunreinigt war mit Tetrachlordibenzodioxin, also TCDD, wurde grossflächig mit Helikoptern und Flugzeugen der USA-Armee versprüht, wodurch einerseits etwa eine Viertelmillionen US-Soldaten erkrankten, wie jedoch mehrere Hunderttausende Bewohner jener Gebiete, in denen das «Agent Orange» versprüht wurde, das auch durch den Wind weitergetragen und wodurch viel Land verseucht und die Pflanzenwelt sowie das Erdreich kontaminiert wurde. Dass zahllose Menschen und Tiere, Getier und sichselbstfortbewegende Lebensformen aller Gattungen und Arten vergiftet wurden, die durch dieses Gift starben und deren Nachkommen verkrüppelten, das ist absolut klar und kann nicht bestritten werden.

Nun, das TCDD, das als giftigster Stoff der Dioxine bekannt ist, das als Abfallprodukt z.B. bei Verbrennungsprozessen entsteht, ist eine sehr giftige Verbindung besonders von Chlor sowie Kohlenwasserstoff. Dieses Gift ruft schwere Gesundheitsschäden hervor, wie es auch Entwicklungsschäden der Körperfentwicklung bei heranwachsenden Kindern und bei der Frucht schwangerer Frauen verursacht. Folglich erleiden dadurch heranwachsende Kinder – wie bereits der Embryo und dann ab der 9. Woche nach der Befruchtung weiter der Fötus im Körper der Schwangeren – verkrüppelnde Entwicklungsschäden des Körpers.

Das TCDD wirkt unter anderem fetotoxisch resp. teratogen, wie aus Fachschriften zu entnehmen ist, und es hat biologische, chemische oder physikalische Einflussfaktoren und kann folgedessen damit am Organismus Fehlbildungen hervorrufen. Es schädigt also bereits das ungeborene Kind im Mutterleib grundlegend, und ausserdem ist TCDD sehr persistent, was bedeutetet, dass es lange Zeit in der Umwelt verbleibt und von den Lebensformen über die Atmung und die Haut aufgenommen und dadurch auf den Organismus schädlich und verkrüppelnd wirken kann. Und wenn die Rede von Lebensformen ist, dann ist in allererster Linie der Mensch damit gemeint, wie 2. auch die Tiere, das Getier und alle sichselbstfortbewegenden Lebensformen aller Gattungen und Arten, die des Aufnehmens des Giftes durch die Haut/Hülle oder durch die Atmung oder den Mund fähig sind. Darüber wurden offenbar jedoch keine Studien betrieben oder solche nicht öffentlich bekanntgegeben, doch ist es nur logisch zu sagen, dass Gifte aller Façon für alle Gattungen und Arten von sichselbstfortbewegenden Lebensformen eben giftig sind.

Die beiden Präsidenten Richard Nixon und Lyndon Baines Johnson waren die eigentlichen Schuldigen, die mit Lügen für das Entstehen des Vietnamkrieges verantwortlich zu zeichnen hatten. Diese wurden aber für ihre Lügen niemals zur Rechenschaft gezogen, mit denen sie den Vietnamkrieg begründeten, wie auch nicht für den Einsatz von «Agent Orange», der vom Jahr 1961 bis 1972 dauerte. Dieses Entlaubungsgift hatte zur Folge, dass Hunderttausende vietnamesische Kinder mit schweren Geburtsfehlern als Krüppel zur Welt kamen. Auch nach ihrer Präsidentschaft wurden Lyndon Johnson und Richard Nixon nie zur Rechenschaft gezogen.

Die vietnamesische Bevölkerung leidet bis heute andauernd unter der Belastung des Einsatzes des «Agent Orange» und sonstiger Giftstoffe – was aber bis heute totgeschwiegen wird –, die während des Vietnamkrieges im Jahr 1965 bis 1975 von der US-Army unermesslich grosse Teile des Landes vergifteten. Der Verantwortliche dafür war der USA-Präsident Lyndon Baines Johnson, dann erstlich sein Nachfolger Präsident Richard Milhous Nixon, der dann jedoch den Vietnamkrieg beendete, wonach sich der Vietkong im Jahr 1975 auflöste. Nixon schuf eine Reduzierung des US-Engagements im Vietnamkrieg, wie eine Entspannungspolitik gegenüber der Sowjetunion und China, wobei er geheimerweise mit China resp. mit Mao Tse-tung eine Art «Freundschaft» schloss, die er heimlich unterhielt, bis Mao im September 1976 starb. Am 9. August 1974 trat Nixon als Präsident der USA zurück, da ihm eine Amtsenthebung drohte, wofür er sich rächen wollte, wie er einem Freund anvertraute. Seine Demissionierung erfolgte, weil er in seinem Auftrag gravierende Missbräuche seiner Regierungsvollmacht durch das «Weisse Haus» begehen liess, dies natürlich während seiner Amtszeit als republikanischer Präsident der USA.

Die Gifte wirken noch in der Gegenwart nach und fordern unzählige Opfer, denn die Amerikaner haben mit ihrem Gifteinsatz das Land damit derart kontaminiert, dass diese Gifte für sehr lange Zeit untergründig vorhanden bleiben und ihre Wirkung verbreiten werden. Dadurch grassieren die Auswirkungen weiter, die sich während und nach dem Krieg drastisch erhöhten, wie körperliche und auch organische Missbildungen, und zwar traten sie selbststrendend vor allem bei heranwachsenden und neu geborenwerdenden Kindern drastisch auf und treten heute noch in Erscheinung. Auch Krebserkrankungen wurden zur bösartigen sowie seuchengleichen Plage, wie auch vielerlei andere Erkrankungen sowie das sich Ausbreiten von Immunschwäche.

Zur Gegenwartszeit sind laut unserer Bermunda, die sich mit diesen Ungeheuerlichkeiten befasst, schätzungsweise 1,56 Millionen Vietnamesen durch Spätfolgen des «Agent Orange» und sonstiger Gifte befallen, wobei die USA bis heute keinerlei Angaben über die weiteren Gifteinsätze gemacht und diese überhaupt bekanntgegeben haben. So sind heute noch rund 60 Jahre nach dem Einsatz von vielen Tonnen «Agent Orange» und anderen Giften – die geheimerweise auf die Bevölkerung Vietnams ausrottend wirken sollten, wie Bermunda ergründen konnte – gesundheitliche Spätfolgenerkrankungen üblich, wie noch heute Nachkommen geboren werden, die Missbildungen der Organe und des Körpers aufweisen. Restlos alle dieserart Befallenen erhalten von Amerika jedoch keine wahre Hilfe und Entschädigung, während die durch die Auswirkungen des «Agent Orange» und die Gifte befallenen und gesundheitlich geschädigten US-Militärs Entschädigungen erhielten, die von der Firma bezahlt werden mussten, die damals für die Herstellung des Teufelszeugs verantwortlich war. Dies erfolgte aber auch erst dann, als es durch langwierige gerichtliche Auseinandersetzungen gelang, die Herstellerfirma für die Folgen haftbar zu machen. Dies war jedoch grundlegend nur für die US-Militärs, die in Vietnam im Auftrag der US-Präsidenten Johnson und Nixon Krieg führten und folglich mordeten, wie diese auch vietnamesische Frauen und Kinder vergewaltigten und danach kurzerhand erschossen, wie das auch in anderen Kriegen getan wurde – und noch immer in jedem Krieg, der irgendwo auf der Erde stattfindet, gang und gäbe ist. Doch darüber wird geschwiegen, denn diese Art von Kriegsverbrechen gehört nicht an die Öffentlichkeit und macht die Mordorganisationen Militär nicht zu Helden. Und dass im Jahr 2005 in den USA eine Sammelklage abgewiesen wurde, die eine Entschädigung und Hilfe für die von Spätfolgen Befallenen anstrebt, wurde mit der unglaublichen Lügenbehauptung niedergeschmettert, dass damals ... der Einsatz von «Agent Orange» keine chemische Kriegsführung gewesen sei, folglich auch in keiner Weise ein Verstoss gegen internationales Recht stattgefunden habe. Durch dieses Urteil wurde verhindert, dass die vietnamesischen Opfer nicht leer ausgingen und sie bis heute keine Entschädigung erhielten.

Das ist das, was ich nun weiß und mit Asket selbst gesehen und erlebt habe, wie auch das, was ich bezüglich des «Agent Orange» im Internet gesucht, gefunden und zu all dem hinzugelernt habe, was ich bereits wusste.

Quetzal Gut, das ist wohl auch genügend, folglich ich nun einiges sagen kann, was ich inzwischen gelernt habe, und zwar besonders was die Geschichte von Amerika und einigen der US-Präsidenten betrifft. Doch habe ich auch vieles gelernt hinsichtlich weiterer Präsidenten und Diktatoren verschiedenster Staaten und deren Geschichte, wodurch ich dadurch dieseweise grössere Kenntnisse gewonnen habe. Dadurch habe ich die Kenntnis gewonnen, wie es sich vielfach um den Machterhalt eines Staatspräsidenten ergibt, wie z.B. in Amerika, wo ein US-Präsident jederzeit nicht nur irgendwo in einem Land einen Militärputsch anzetteln, sondern irgendwo in der Welt gar einen Krieg anordnen oder losbrechen lassen kann. Dies, wobei er auch den Geheimdiensten oder militärischen Spezialeinheiten einen Befehl erteilen kann, spezielle Aufträge und Morde zu erfüllen, wie z.B. einen oder mehrere politische Gegner zu ermorden, ohne dass er deswegen zur Rechenschaft gezogen würde. Dies darum, weil der US-Präsident – wie vielfach Präsidenten und andere Staatsführende anderer Staaten – Immunität besitzt, und zwar selbst dann lebenslang, wenn er pensioniert ist oder sonstwie sein Amt nicht mehr innehat. Eine Tatsache, die vom amerikanischen Volk einfach stillschweigend hingenommen wird und es nichts dagegen unternehmen kann, wie das auch in diversen anderen Staaten der Fall ist, wo die Staatsführenden dieserart allein bestimmen und die Völker keinerlei Recht besitzen, um darüber auch nur ein Wort zu erheben. Auch ...

Billy ... ja, das wird dann betrügerisch Demokratie genannt, und ausserdem ist keine Rede davon, dass eben für die Regierenden andere Gesetze, Regeln und Verordnungen gelten oder angewandt werden, als für die einfachen Bürgerinnen und Bürger, die wohl wahlberechtigt sind und über Vorlagen befinden und abstimmen, jedoch keinen direkten Einfluss auf die Regierenden und deren geheime Machenschaften nehmen können. Das ist hier auf der Erde völlig anders als bei euch, wo ihr ein Gremium von 1,5 Millionen Personen habt, das über alle Anliegen usw. aller eurer Völker beratend wirkt, ohne bestimmt, sondern auf Zusehen hin beobachtend und entfaltungssehend zu sein hat in der Beziehung, wie sich etwas entwickelt, also ob es sich bewährt oder nicht bewährt. Erst erfolgt also, wie ich schon von Sfath her weiß, eine Prüfung, und erst wenn sich das Beratene als gut und richtig erweist, wird es als Gesetz, Regel, Vorschrift oder Verordnung usw. akzeptiert und festgelegt.

Quetzal Das ist tatsächlich so.

Billy Das weiss ich, doch es ist mir nicht bekannt, wie lange der Zeitraum dauert, ehe der durch Beratung freigegebene Prüfungsentscheid bis zur Akzeptierung oder Ablehnung dauert?

Quetzal Das ist abhängig vom Antrag der Sache, die geprüft werden soll, wobei, wenn ich die irdische Zeitrechnung zu Hilfe nehme, die kürzeste Dauer mit etwa 1 Jahr, die längste Dauer mit etwa 5 Jahren zu berechnen ist.

Billy Das ist gut, denn das verhindert den Unsinn, der bei uns auf der Erde herrscht, das macht es süchtigen Idioten einfach unmöglich, dass sie neue Gesetze, Verordnungen, Bestimmungen und Regeln usw. erfinden und zur Wirkung und Tagesordnung bringen können, die dann die Freiheit der Menschen einschränken und sie vogten.

Quetzal Das wird tatsächlich vermieden, und exakt diesbezüglich habe ich gelernt, dass du kürzlich mit deiner Darlegung richtig gesagt hast, dass zur heutigen Zeit auf der Erde alle Völker sehr viele Nachteile und weniger Freiheit ihr eigen nennen können, als zur Zeit, als Vögte und dergleichen herrschten. Es ist effectiv Wahrheit, wie ich durch mein Lernen der diesbezüglichen Geschichte erkannt habe, dass heute in allen Staaten auf der Erde, wie du sagtest, tausendfältige Gesetze, Regeln, Verordnungen und Bestimmungen usw. herrschen, wodurch die Erdenmenschen in vielerlei Beziehungen tatsächlich gebundener und unfreier sind als zu jenen Zeiten, da noch das Vogtwesen und sonstiges Herrschertum über die Völker bestimmte.

Billy Damit bestätigst du das, wie ich alles sehe und verstehe.

Quetzal Ja, das kannst du so verstehen. Doch jetzt will ich weiter davon sprechen, was ich gelernt und ergründet habe: Die Medien schweigen eisern darüber und lassen sich niederdrücken von der Macht der Staatsführenden und ihren Scherzen, die gesamhaft durch die Tatsache der Immunität grenzenlos Machthabende und Mitverantwortliche sind, dass durch sie kriminelle Ungerechtigkeit herrscht, durch die Machthaber jeder Art und Weise mehr Rechte besitzen und Schutz geniessen als jede einzelne Person des Volkes. Und zu sagen ist, wie ich feststellte, dass nahezu alle der Völker – mit wenigen Ausnahmen – über diese Machenschaften der Präsidenten schweigen, so auch in Amerika; und es wird von den US-Richtern gar der Eindruck erweckt, die USA seien ein Rechtsstaat und die jeweils erlassenen «Regelungen des Obersten Gerichts» seien «ein fundamentales Prinzip der USA».

Werden alle existierenden sogenannten demokratischen Staaten der Welt beobachtet, dann ist leider zu erkennen, dass Regierungspräsidenten sowie gewisse andere Regierungsmitglieder für ihre Handlungen Immunität geniessen, die sie in ihrem Amt als Unrechtes begehen, und zwar auch in der Schweiz, wie ich erkannte. Nur private Straftaten können verfolgt werden, folglich diese Amtspersonen infolge ihrer in ihrem Amt gegebenen Immunität nicht dem Gesetz eingeordnet sind, wenn sie ihre Tätigkeit missbrauchen und Falsches wider alles Recht ihrer von den Völkern in treuem Vertrauen gegebenen Verantwortung tun oder in einer Art missbrauchen, die grundsätzlich strafbar wäre, wofür jedoch die wider das Recht verstossenden Amtsträger infolge ihrer ihnen zugesicherten Immunität völlig straflos bleiben. Dies ist absolut des Unrechtes; und würde eine «normale Person» aus dem Volk das gleiche tun, dann würde sie anhand der Härte des Gesetzes zur Rechenschaft gezogen, bestraft und hinter Schloss und Riegel gebracht. Allein dies wäre aber des Rechtes, wenn dies ohne jede Ausnahme auch für jede Amtsträgerperson Gültigkeit haben würde, denn nur dadurch wäre jede Amtsperson dem «normalen» Volk gleichgestellt; denn grundsätzlich soll und darf eine jede Amtsperson – auch wenn sie Regierungsperson ist – nicht mehr und nicht besondere Rechte besitzen, als jeder Mensch des Volkes, folglich also keine Immunität gegeben sein darf. Seit alters her heisst es auf der Erde, wie ich jetzt gelernt habe: «Gleiches Recht für alle», und dieses Recht kann nur eingehalten werden, wenn keine Immunität vor Strafe schützt, folglich das Gesetz der Ahndung und Strafbarkeit für jede Art von Vergehen gegen dieses auch für die niedrigste bis zur höchsten Amtsträgerperson der Staatsführenden Gültigkeit hat und haben muss.

Damit allein kann verhindert werden, dass Präsidenten oder sonstige Regierungsmitglieder und Mitläufer usw. vor Strafklagen und Strafen nicht durch Immunität geschützt sind und auch in ihren Entscheidungen nicht so frei sind, wie es ihr Mandat der Immunität verlangt. Auch Präsidenten oder Regierungsmitglieder und sonstige amtliche Mitläufer in allen Staaten der Welt sind Personen wie jede Person aus dem Volk, ohne besondere Rechte und Vorzüge sowie Immunität, denn diese gilt nur als Schutz, so lange wie die Gesetze befolgt werden und nicht willentlich dagegen verstossen wird. Dabei ist jedoch immer zu beachten, dass diese Gesetze des Rechtes, der Vernunft trächtig und der Sicherheit des Lebens ratifizierbar sind. Auch sind strafbare Handlungen und Verstösse usw. – wenn sie während der Ausübung der Amtszeit nicht erkannt werden, sondern erst danach – strafrechtlich zu belangen.

Eine lebenslange Immunität von Amtspersonen darf auch nach deren Amtsbeendigung oder Amtsniederlegung niemals gegeben sein, denn jede Amtsperson – deren Immunität war in vielen Staaten jahrzehntelange Praxis – muss immer gleichgestellt sein wie jede andere Person des Volkes und kann und darf keine Immunität vor dem Gesetz bezüglich irgendwelchem Unrecht geniessen, das begangen wird. Also ist eine Immunität weder in einem Amt noch ausserhalb eines solchen erlaubt. Die Wahrheit ist aber auf der Erde die, dass diese Erteilung der Immunität in diversen Staaten gang und gäbe war und teils noch heute in verschiedenen Staaten, besonders aber in Unrechtsstaaten, tatsächlich noch immer so ist. Beson-

ders war und ist aber Amerika gross und mächtig darin, und zwar seit 1776, als die Gründung der Vereinigten Staaten stattfand, und dieserart ist es noch heute. Folglich kann ein US-Präsident des Unrechtes nach eigenem Willen Strafverfolgungen gegen straffällig werdende Amtspersonen oder Personen der Wirtschaft, der Religionen, wie auch des einfachen Volkes umstandslos verhindern, als nichtig erklären und ohne Probleme annullieren, wie ich mir gemäss meinen Ergründungen wissend aneignen konnte. Das nutzt der gegenwärtige krankhaft-fanatische Russlandhasser US-Präsident Biden in jeder erdenklich möglichen Beziehung aus, und zwar sowohl in privater wie auch politischer Weise, folglich er in seinem Fanatismus bis zu seiner Amtsaufgabe im Übermass noch alles tun wird, was ihm noch möglich ist. Du hast schon mehrmals davon gesprochen, dass dieser Mann senil sei, was ich diesbezüglich überprüft und festgestellt habe, dass dies der Wirklichkeit entspricht, was aber durch das Denkunvermögen seine ihn umgebenden Anhänger in ihrer ihm blinden Hörigkeit nicht zu erkennen vermögen.

Was nun jedoch das betrifft, wovon du auch gesprochen hast bezüglich der vergangenen Zeit bezüglich der Vögte, was sich heute ergibt, so ist es genauso wie du vorhin erwähnt hast, als die Vögte tun und lassen konnten, wie es ihnen gefiel, was einer Diktatur gleichkam, deren es ja leider auf der Erde noch einige gibt. Dies habe ich nämlich auch gelernt, dass es auf der Erde wirklich so war und immer noch so ist, denn ich habe mir darüber einiges Wissen angeeignet.

Billy Was noch einmal gesagt zu werden ist, worum ich dich ja bereits gefragt habe und was beim Gremium ja bejaht wurde, was offen gesagt werden soll, was hinsichtlich jener Dinge zur Sprache kommen ...

Quetzal ... ja, das habe ich ebenfalls gefragt, wobei ich mich bemüht und alles erklärt habe, worauf mir gesagt wurde, dass es auch diesbezüglich gut sei, wenn wir auch darüber sprechen und du dann alles niederschreibst, wenn du unser Gespräch abrufst. Auch weiss ich einiges aus eurer Anfangszeit im Center, und zwar aus den Erklärungen von Semjase, denn sie war ja als erste von uns Plejaren hier im Center, und sie hat mir vieles erzählt. Und nach ihr kam dann Ptaah, wie bereits gesagt wurde, der mir auch vieles davon erzählte und darüber, was sich bezüglich der Mordversuche auf dich zugetragen hat. Und da nun das Gremium auch für Weiteres die Zustimmung gegeben hat, dass derbezüglich offen gesprochen werden soll, wobei du jedoch bedenken sollst, dass es noch gefährlicher werden kann für dich, wenn du auch nur andeutungsweise die dir nun bekannten Namen einiger jener nennst, die dich ...

Billy ... ja, ich verstehe schon. Es ist wohl besser, wenn ich die Namen verschweige. Dann ist es wohl besser, wenn wir überhaupt nicht darüber reden, sondern das vertrackte Amerika nicht erwähnen, das die Weltherrschaft an sich reissen will, wobei nichts gescheut wird, um diese durch Kriegsverbrechen und Gesetzwidrigkeiten zu erreichen.

Quetzal Richtig. – Dann ist auch noch US-Präsident Bush, der die Foltermethoden in fix installierten Folterzentren befürwortete, wie auch die in Guantánamo auf Kuba, aber auch jene im afghanischen Bagram sowie die im irakischen Abu Ghraib, wobei die Folterungen der Gefangenen grausam und himmelschreiend-entsetzlich waren. Bush liess gewissenlos Gefangene zur Folter in diverse Orte und Staaten überführen, wie beispielsweise nach Litauen, Rumänien oder Polen – wie auch in den Kosovo, wodurch USA-Gesetze umgangen werden konnten –, die aber anderweitig in Amerika selbst geheimerweise an verschiedenen Orten Anwendung fanden und noch heute finden.

Auch der Friedensheuchler Präsident Barak Obama ist zu erwähnen, denn in Libyen liess er einen Krieg vom Stapel, der vom Kongress nicht autorisiert und also nicht erlaubt war, weil – notabene – in Amerika in der Regel der Kongress theoretisch noch das ‹letzte Wort› zu sagen hat. Die Winkeladvokaten seiner Administration legitimierten das mit der Begründung, es handle sich nicht wirklich um einen ‹Kriegszustand›. Die 30'000 NATO-Luftangriffe auf Libyen waren also kein Krieg. Deshalb bedurfte es nicht der ‹War Powers Resolution› des Kongresses.

Gegen keinen dieser US-Präsidenten wurde nach dem Ausscheiden aus dem Amt jemals ein Strafverfahren eröffnet und sie hinter Schloss und Riegel gebracht, wie du zu sagen pflegst.

Dann ist noch Bill Clinton zu erwähnen, der 1999 einen NATO-Angriff auf Rest-Jugoslawien anführte, und zwar ohne dass ein UNO-Mandat vorgelegen hat. So ist – rein politisch gesehen – eine gewaltsame Abtrennung des Kosovo von Serbien absolut völkerrechtswidrig, was auch von vielen Staaten bis heute so gesehen und verstanden wird. Das einmal davon abgesehen, dass das Ganze einer verbrecherischen Handlung entsprach, die niemals geahndet wurde – wie es in Amerika eben üblich ist, wenn ein Präsident in ein solches Tun verwickelt ist –, wie es aber auch in diversen anderen Staaten gleicherart gehandhabt wird.

Blickt man nun noch in die Zeit der Gegenwart, wenn ich so sagen darf, dann ist Amerika unter Biden momentan das grösste Verbrecherübel der Erde, denn grundsätzlich ist er in Vertretung Amerikas der Schuldige, dass in der Ukraine seit rund 3 Jahren Krieg herrscht, den zwar der Russe Putin begonnen hat, der aber hätte vermieden werden können, wenn nicht darauf bestanden worden wäre, dass die NATO in der Ukraine eingenistet werden sollte. Amerika will mit seinen imperialistischen, unipolaren Bestrebungen das Ziel der Vollendung und Erfüllung des Hegemoniewahns mit allen unerlaubten Mitteln und kriminellen und gar verbrecherischen Lügen und Betrügereien erreichen, wozu die krankhaft Dummen noch mithelfen und Waffen und Geld an Selensky in der Ukraine liefern. Dadurch wird zwar Amerika wohl das Ziel des Hegemo-

niewahns nicht erreichen, sondern nur unermessliches Unheil anrichten, wie auch durch das blindwütige Morden und Zerstören letztendlich Hunderttausende von Toten zu beklagen sein werden.

Amerikas europäische und ‹hilfswahreiche› Vasallen – hauptsächlich sind es die sich streitenden Staatsführungsparteien von Deutschland –, sind in ihrer Dummheit drauf und dran, den Krieg in die Welt hinauszutragen, denn die seltsame Art des gegenwärtigen Weltkrieges, den die Idioten nicht erkennen – pardon, wenn ich deine Worte benutze, die du immer wieder benutzt –, der dadurch stattfindet, indem sie Waffen und Kriegsgeld an Selensky liefern und folglich dadurch auch dem Hegemoniewahn der Amerikaner helfen, kann über kurz oder lang sehr schnell zu einem offenen Weltkrieg ausarten.

Amerika nun praktiziert das, was dummdreiste Menschen, wie jene dummen NAZI-Denkenden und Konsorten in der Regierung in Deutschland, Russland unterstellen. Amerika hat unter dem geheimen Deckmantel der NATO das grosse Mass aller Vereinbarungen durch Lügen und Betrug und seinen Hegemoniewahn gegen Russland schändlich gebrochen. Also hat es Amerika getan, nicht jedoch Russland. Amerika ‹brilliert› seit seinem Bestehen, wie ich weiss, mit rund 500 sehr primitiven militärischen Auseinandersetzungen weltweit unübertroffen an der Spitze aller Aggressionen in der gesamten Weltgeschichte. Amerika ist seit seinem Bestehen unbestreitbar der absolute Aggressor Nummer 1 auf der Erde, ganz zu schweigen von dem, was seit der Einwanderung von Europäern in Amerika an den Ureinwohnern Verbrecherisches bis zur nahezu vollen Ausrottung einzelner Stämme getan wurde. Mord über Mord wurde an diesen begangen, und gar Kriege gegen diese geführt – mit Feuerwaffen der überfallenden Eingewanderten, gegen Pfeil und Bogen der Ureinwohner, die natürlich gegen die von Europa hergebrachten modernen Feuerwaffen der Eingewanderten keinerlei Chance hatten.

Was nun Bidens Handeln betrifft, der vom Krieg und seinen Ausartungen absolut krankhaft besessen ist und den Krieg über den Kriegsfanatiker Selensky in der Ukraine anheizt und bemüht ist, diesen niemals enden zu lassen, bis eben Amerikas Hegemoniewahn wieder ein Stück Erfolg hatte, so dürfte ein solcher Mensch nicht Staatspräsident sein. US-Präsident Biden ist zwar in seiner ihm anhaftenden offensichtlichen Senilität und Dummheit sowie in seiner ebenfalls offensichtlichen Köperbeherrschungsbeeinträchtigung und in seiner ihm umfänglich fehlenden Rechtschaffenheit und seinem ihm fehlenden Intelligentum und damit auch in seinem fehlenden Verstand und seiner ebenso fehlenden Vernunft zu bedauern, aber sein Kriegswahn und seine Kriegsförderung durch Waffenliefern, Machtgier und Verführung zur Beihilfe der Kriegsbeihilfe durch Waffenlieferungen an Selensky sind verbrecherisch und inakzeptabel. Er lässt mit seinen Schritten und Handlungen den selbst verursachten Kriegskonflikt nicht nur eskalieren, sondern auch zu einer stets wachsenden und stärkeren Reaktion Russlands führen, denn er fördert durch sein seniles Denken und Handeln sowohl die Gegenwehr Russlands als auch die Kriegslüsternheit Selenskys, wodurch in der Ukraine weiterhin nur Krieg an der Tagesordnung ist.

Billy Das ist leider so, doch kümmert das die durch Gläubigkeit befangene und absolut gleichgültig gewordene Weltbevölkerung nicht, sondern nur jene, die in einer solchen Diktatur leben müssen, wie eben z.B. in der EU-Diktatur und z.Z. in Syrien wo Assad noch sein Unwesen treibt, das aber bald sein Ende hat mit dem Einmarsch der Rebellen in Halep, wie ich schon sagte. Die Erdlinge lassen einfach gleichgültig alles mit sich geschehen und lassen sich auch die Freiheit nehmen, und wenn sie sich einmal gegen Unrecht und Freiheitswegnahme zur Wehr setzen, dann geschieht das nicht friedlich, sondern mit Mord und Totschlag sowie mit Zerstörung, gleichenfalls also so, wie wenn politische Streitigkeiten zu Krieg führen, was ja oft mit Rache, Zwangsmitteln oder sonstwie mit Unrecht und falschem Handeln zu tun hat. Dazu habe ich schon als Junge geschrieben, als ich mit Sfath über diese Dinge und die Handlungsweisen der Menschen sprach – warte, hier im Computer habe ich es noch aufgeschrieben. Moment ja hier –, damals schrieb ich am 3. Februar 1946: «Ein Leben ohne wahre Freiheit ist kein Leben, und ein Mensch, der seine Freiheit in jeder Beziehung nicht des Rechtens friedlich verteidigt, der läuft vor sich selbst weg.»

Quetzal Ja, davon hast du gesprochen, doch bezüglich Syrien sprachst du nur von den Rebellen, die Halep einnehmen werden, nicht jedoch davon ...

Billy ... ja, das stimmt.

Quetzal Du solltest alles sagen, was du weisst, wenn du schon etwas zur Sprache bringst, wenigstens dann, wenn du zu mir sprichst.

Billy Ist ja gut, entschuldige, bitte, doch ich will wirklich nur das sagen, was ich im Moment wichtig finde, was ich weiss und gerade davon spreche und mir bekannt ist, darum hole ich nicht weiter aus. Ausserdem will ich noch sagen, dass es mir völlig fernliegt, mich mit der Politik zu beschäftigen, und das ist einmal ein Muss, dass ich mich von dieser fernhalte, weshalb ich auch nicht zuviel sagen will und mich auch niemals in die Politik einmische, wodurch ich mir auch die Freiheit und das Recht nehmen darf – was ich nicht genug immer und immer wieder explizit zu erwähnen habe –, dass ich das Falsche der Politik nennen und aufzeigen darf. Wenn ich dir vorhin aber nicht alles gesagt habe, dann dachte ich einfach nicht daran, was sich noch ereignen wird, denn meine Gedanken waren wirklich nur bei dem, was sich in Halep ergeben wird. Klar aber ist, wenn ich mich wiederhole, dass ich mich nie und niemals politisch betätigen und dies auch bei meinen Erklärungen und Feststellungen niemals tun werde, sondern mich nur soweit mit dieser beschäftige, um zu sagen, was durch die Politik in

der Welt alles angeordnet wird und was daraus geschieht, eben leider in der Regel nicht immer Gutes, sondern viel Böses, Schlechtes und letztlich Kriege. Kriege aller Art richten nicht nur durch Zerstörungen schweren Schaden an, sondern sie vernichten auch sehr wertvolle alte, neue und teure menschliche Errungenschaften, wie auch lebenswichtige und für den Nahrungsmittelanbau fruchtbare Landflächen, wie vieles andere auch. Dies nebst dem, dass in Kriegen usw. in allererster Linie Unheil gebracht wird, unsagbar böse und ausartend primitiv getötet resp. gemordet wird und zahllose – vor allem unbeteiligte – Menschen traktiert und gefoltert sowie Frauen und Mädchen vergewaltigt und auch Knaben und Jugendliche sexuell missbraucht werden, um dann als ‹Dank› abgeknallt, erdrosselt, erwürgt, erstochen oder sonstwie umgebracht zu werden. Gegen all das, was ja infolge der Politik aus dieser hervorgeht, erhebe ich meine Stimme und mein Wort, und das ist bestimmt nicht das, was Politisieren bedeutet, sondern gegenteilig aufzeigt, was mit Politik eben bösartig und ausartend betrieben und ‹geheiligt› wird.

Doch wovon ich redete, damit meinte ich auch das Ende der Diktatur-Ära in Syrien, denn der Einmarsch der Rebellen in Halep fundiert ja darin, die Diktatur zu beenden, was ja dieses Jahr noch sein und nach rund 50 Jahren beendet sein wird, wozu ich aber vergessen habe, wann das sein wird, doch noch dieses Jahr bestimmt, wie ich schon sagte. Doch das, was kommen und daraus hervorgehen wird, das wird leider nicht des Guten sein, denn Netanyahu wird nach dem Sturz Assads mit seinem Mördermilitär weiter in Syrien wüten und zerstören, wie er auch weitere Gebiete der Golanhöhen und in Syrien annexieren sowie den Jemen angreifen und durch den Massenmörder und sein Handeln alles anders kommen wird als ein wirklicher Frieden. Und was dazu noch erwähnenswert ist, dass der Jemen resp. dessen Huthi-Rebellen – eine schiitisch-politisch-militärische Bürgerkriegspartei – nicht lange auf ihre Rache warten lassen werden, wie ich mich noch erinnere aus der Reisezeit mit Sfath. Natürlich – das war ja auch noch –, da war ja auch Amerika, das sich noch militärisch dreinmischt, und wenn ich mich richtig erinnere, dann war das mit der Luftwaffe. In Syrien wird auch künftig nach Assads Flucht auch weiterhin im Volk nicht das sein, was wirkliche Einigkeit bedeutet. Dies auch, weil sich diverse andere Länder und auch die der EU-Diktatur in Syrien einmischen werden und irgendwie ihr Häppchen sichern wollen. Selbstredend wird auch der Teil NeoNAZIs aus der Regierung von Deutschland dabei sein, der sich mit Millionen ‹Hilfgeldern› Vorteile in Syrien ergattern will. Und all das, was sich künftig in der Welt ereignen wird, nämlich alles Übel, was gegenwärtig auf der Erde politisch, wirtschaftlich und militärisch sowie finanziell und staatskontrollierend gegen die Bevölkerungen gerichtet und zusammengebracht wird, das ist zukünftig mehr als nur staatlich-völkerversklavend. Wahrheitlich wird das effectiv eine bösartige und totale Entmündigung aller Völker resp. der Menschen der Erde durch die Staatsmächtigen, deren Behörden und Bedienstete, die Sicherheitsorgane und mit Hilfe deren Spezialeinheiten sowie des Militärs usw. sein. Also wird das in Syrien nicht alles sein, denn nebst Umstürzen von Regierungen sind weiter auch zukünftig Aufstände, Kriege, Revolutionen und Rebellion angesagt, wie auch in allen Ländern immer mehr staatlicher finanzieller Terror gegen die Bevölkerungen ausgeübt wird, der auch durch die Banken und alle Geldinstitute überhaupt unternommen und gesetzlich festgelegt werden wird. Dadurch werden die Menschen auch diesbezüglich mehr und mehr entmündigt, was gleichgültig geschehen gelassen wird, was bereits dadurch begonnen hat, dass das Bargeld immer mehr durch Kreditkarten ersetzt wird und vielerorts nur mit diesen bezahlt werden kann, und wer keine hat, ist völlig aufgeschmissen. Das ist bereits der Beginn zur Entmündigung der Menschen, die dies in ihrem Nichtdenken geschehen lassen und noch Feuer und Flamme dafür sind, weil sie glauben, dass sie dadurch von vielem entlastet und sicherer bezüglich ihres Geldes sein könnten. Und, wenn ich daran denke, was ich gehört habe in Bern, als ich wirklich ungewollt und zufällig, wie man so sagt, 2 Pfarrherren belauschen konnte, die sich einig waren derbezüglich – wie der eine zum andern wörtlich sagte: «Es ist ja gut, dass die Leute glauben. Glauben bringt uns ja viel Geld.» Dass sie, eben die Leute, sich dadurch aber entmündigen lassen, wie durch den Staat, die Banken und die gesamte Wirtschaft usw., und zwar letztlich bis zum Totalen, derart weit vermögen sie das Ganze des zukünftig Kommenden nicht vorausblickend wahrzunehmen, denn der Mensch verkümmert sehr rasant immer mehr, wird zunehmend gleichgültiger sowie interesseloser, während sein Allgemeinwissen bereits viel zu wünschen übrig lässt und er effectiv in sich selbst verlorengreht. Wahrlich bleibt er in seiner Entwicklung des Menschseins immer mehr zurück, und diese Beeinträchtigung macht sich immer mehr bemerkbar, und zwar insbesonders, dass die Menschen gegeneinander immer mehr gleichgültiger werden. Familienverhältnisse verlottern, Streitereien, Prügeleien sowie Mord und Totschlag nehmen unkontrolliert verheerend zu, wie auch Drogensucht, Kriminalität, Verbrechen und Ausartungen jeder Art. Der Erdling ist dem sektiererischen und religiösen Glauben fanatisch sowie einem weltlichen Glauben aller Art in jeder Beziehung derart blind verfallen, dass dieser in ihm derart eingefressen ist, dass er die effectiv wirkliche Wirklichkeit und deren Wahrheit nicht mehr zu realisieren und nicht zu erkennen vermag, geschweige denn, dass er in Logik Zukünftiges vorausschauend und denkend erfassen kann, denn jede Art von Glauben unterbindet und verbietet jede Form eines selbständigen Denkens. Doch hier ist es offensichtlich anders, nämlich dass selbst gedacht und nicht einfach alles geglaubt wird – einen Moment ... ja, hier ist es –, was dahergeschaplappert wird, das beweist Frau U. durch dieses E-Mail in dem sie fragt, ob es wahr sei, dass, wie viele behaupten würden, auf der Erde praktisch alle Pflanzen und Tiere entdeckt worden sein sollen. – Nun, das stimmt natürlich nicht, denn schon bei Sfath resp. bei deinem Grossvater hatte ich Gelegenheit, Tier, Getier und andere Lebewesen sowie Pflanzen vielerlei Gattungen und Arten zu sehen, die bestimmt noch zur heutigen Zeit nicht entdeckt wurden, und zwar selbst hier in Europa nicht, wie z.B. ... Weltweit, besonders in den Dschungeln resp. den Urwäldern leben noch Tiere, Getier und andere Lebewesen, die ich zusammen mit Sfath gesehen habe und die meines Wissens bisher noch nicht entdeckt wurden, was ich als ‹glücklicherweise› sagen möchte. Auch in den Meeren sahen wir wirklich grosse wie auch kleine sowie kleinste Lebensfor-

men, worüber ich bisher nichts erfahren habe, dass sie entdeckt worden seien. Dies ist auch so mit Pflanzen vieler Gattungen und Arten, die effectiv tausendfältig waren und meines Wissens bisher nicht entdeckt wurden, sonst wäre das doch sicher publik gemacht worden. Pflanzen waren wirklich sehr viele Gattungen und Arten, selbst einige Bäume waren darunter, 3 oder 4, wenn ich mich richtig erinnere. Mindestens 2 Gattungen konnten inzwischen entdeckt werden, von denen nach deren Entdeckung Setzlinge gemacht und seither kommerziell weltweit vertrieben werden. 2 Gattungen *(ergatterte)* ich und pflanzte sie hier im Centergelände, wo sie nun prächtig wachsen.

Doch zurück zu dem, was ich gesagt habe bezüglich des Krieges im Nahen Osten: Durch das Ende der Diktatur-Ära in Syrien werden sich selbstredend die Amerikaner wieder vermehrt einmischen – die ihr Militär sowieso dort im Land haben und dieses beibehalten werden –, denn, wenn ich so denke, würde Anderweitiges nicht zum Hegemoniewahn passen. Allgemein wird wirklich nichts Friedliches und diesbezüglich auch nichts Perfektes daraus hervorgehen, und so wird aus dem einen ausgeschalteten Übel absolut sicher das nächste hochwachsen. Russland ist ja auch in Syrien stationiert und hat jahrelang mitgemischt, wie auch die Türkei, das fällt aber nicht so sehr ins Gewicht, denn dies kümmert sich eigentlich nur um die Kurden, die eigentlich schon durch die Briten und Franzosen separatisiert wurden und zwar teils zur Türkei, Persien und dem Irak. Mustafa Kemal Atatürk, der 1923 als eigentlicher Gründer der Republik Türkei auftrat, hat nach dem Weltkrieg von 1914 bis 1918, den Kurden Autonomie versprochen, doch war dies nur, um diese auf seine politische Seite zu ziehen. Doch sofort nach seinem Versprechen zeigte er, was er eigentlich wollte, nämlich die Kurden bedingungslos in die türkische Nation zu integrieren, was er durch eine Assimilierung der Kurden gewaltsam bewerkstelligen wollte, wogegen sich jedoch die Kurden bis heute zur Wehr setzen.

Jetzt ist aber zu sagen, dass zukünftig der Kriegsstunk im Nahen Osten immer wieder aufflammt, der ja schon 1948 entstand, als durch David Ben-Gurion der Staat Israel ausgerufen wurde, dessen Kriegswahn auch zusammen mit dem Kriegswahn der arabischen Nachbarstaaten weltbekannt ist, folglich keine Ruhe ist und niemals wirklich Friede sein wird. Und dass Israel resp. Netanjahu Mördermilitär nach dem Sturz der Diktatur in Syrien weitermachen und bombardieren und also weiterhin sich breitmachen und Land annexieren wird, das habe ich mit Bermunda gesehen, als wir zusammen zukünftig die Geschehen beobachteten und auch vieles anderes sehr Unerfreuliches sahen.

Besonders im Palästinagebiet und im Libanon, wie auch in Syrien sind seit jeher israelfeindliche Kräfte stark daran interessiert und beteiligt, Israel wieder aus der Welt zu schaffen, folglich also eine friedliche Koexistenz nicht möglich ist und auch nie möglich sein wird. Dass Jordanien nun noch verschont wird – wenigstens auf Zeit –, das jedoch schon früher einmal an die *«Kasse»* kam, wo aber jetzt Ruhe ist, die jedoch auf die Länge keine absolute Sicherheit bietet, das hat einen bestimmten Grund. Folglich ist also die von dumm-dämlichen und also nichtdenkenden Idioten und sonstig des Denkens Unfähigen eine vorgeschlagene 2-Staatenlösung nicht nur äusserst blöde unbedacht, sondern absolut illusorisch und ein krankhafter Wahn. Der Stunk im Nahen Osten hat schon vor einigen tausend Jahren begonnen, als die Hebräer aufkamen und sich zu verbreiten suchten, dann jedoch von den Ägyptern *«entführt»* und beherrschten wurden, jedoch flohen und schlussendlich dort *«landeten»*, wo dann Juda entstand, das dann aber eines Tages von den Babylonieren mit Krieg belegt wurde. weil der König von Juda – so heisst es – den Babylonieren keine Steuern zahlte. So kamen die Vorfahren des semitischen Volkes unter die Herrschaft von Babylonien, das von Nebukadnezar II. regiert wurde, jedoch eines Tages wieder ins Land Judäa zurückkehrten, das nach vielen Jahren der Irrwanderungen nach der Flucht aus Ägypten erobert wurde. Dadurch kamen die fernen Nachfahren des einstigen und ursprünglichen Volkes, das erstlich im hohen Norden von Mesopotamien entstand und lebte, zu einem Heimatland.

Aber was will man tun, nämlich nichts und gar nichts, wenn Elemente an der Regierung sind – samt ihren Beratern –, die ihr idiotisches Unwesen treiben und die vom Tuten und Blasen einer realen und korrekt-wahren Staatsführung sowie dem Vorausdenken für die nahe und ferne Zukunft überhaupt nichts verstehen und folglich nicht in die Regierung gehören! Nun, beim Ganzen der wilden und religiös bedingten Politik im Nahen Osten mischelt noch das stinkreligiöse Persien resp. der Iran mit, das resp. der eben ganz speziell die Israelhasser unterstützt, nämlich die Hamas, die zu den Palästinesern gehören, wie auch die im Libanon untergründig wirkende Hisbollah, die im gemeinsamen Sinnen dazu geführt haben, dass seit der Entstehung Israels immer wieder alles zu Krieg, Tod, Mord, Elend und Not geführt hat und fortgesetzt wird. Da war ja nebst dem Beginnkrieg zur Schaffung des Staates Israel, 1947, der sogenannte Unabhängigkeitskrieg, der sich dann zum offenen Krieg wandelte, als 1948 ja ein israel-arabischer Bürgerkrieg war, wobei auch der Staat Israel ins Leben gerufen wurde. Dann ergaben sich seither eben diverse Kriegsgeplänkel mit arabischen Staaten, die dauernd immer wieder von Israel in diese hineingezogen wurden. Der Unabhängigkeitskrieg war also nur der Anfang von den ewigen Stunkereien, denn es folgten noch weitere Kriege, wie z.B. der 6-Tagekrieg; dann war auch der Sinai-Krieg, der dadurch entstand, weil Israelmilitär zusammen mit Franzosenmilitär und Englandmilitär Ägypten angriff, um die Sinai-Halbinsel besetzen zu können. Da war aber auch der Jom-Kippur-Krieg – oder wie er genannt wurde –, wie Israel auch im Libanonkrieg mordete – irgendwann in den 1980er Jahren – und mitmischelte im dort wütenden Bürgerkrieg. Auch im neuen Jahrtausend und also in den ersten Jahren von 2000 – es war wohl 2005 oder 2006 – führte Israel im Libanon wieder Morderei durch, diesmal, wenn ich mich richtig erinnere, war es darum, weil die Hisbollah israelische Militärs entführt hatte. Das war aber nicht das Ende, denn wenige Jahre später ging das Kriegstheater weiter, weil – es war wohl durch die Hamas usw. – Israel immer und immer wieder mit Raketen beschossen wurde. Das wiederholte sich nur 2 oder 3 Jahre später abermals, und dann 2 oder 3 Jahre später wieder. Dann wieder nach einem gleichen Zeitraum, und letztlich hat Israel 2023 den jetzigen laufenden Krieg unter

Führung des Massenmörders Netanjahu begonnen, weil der Terror und Raketenbeschuss von Seiten der Hamas unaufhaltbar weiter anhielt und also nie aufhörte. Nach den gründlichen Abklärungen von Ptaah erklärte er mir, dass Netanjahu, der nebst dem, dass dieser streng religiös sei, zudem auch ein Betrüger sowie bestechlich und also der Korruption schuldig sei. Das ist aus meiner Sicht Landesverrat, wie – das kommt mir momentan in den Sinn – ihn auch der Israeli-Spion Kam oder Kamet oder wie sein Name war, den ich vergessen habe, begangen hat, der sich in Syrien die Freundschaft und das Vertrauen vieler Menschen erschlichen und diese dann verraten hat. (Anm. Bernadette: Der Name des Spions war Elijah (Eli) ben Schaul Cohen, geb. 28.12.1924 in Alexandria, Ägypten, hingerichtet in Damaskus am 18. Mai 1965; er gilt in Israel als Nationalheld.) Das ist meines Erachtens auch gewissensloser Verrat, wie zudem Landesverrat, da er ja im Vertrauen die politisch-militärischen Fakten erhalten hat, die er dann an Israel verriet. Das, so sehe ich alles, entspricht nicht mehr einer Spionage, sondern einem gemeinen Vertrauensverrat sowie einem Landesverrat. Der Mann, der sich als ehemaliger Ägypter in Syrien derart in das Vertrauen von Leuten der Regierung eingeschlichen hat, dass er sogar zu vertrauenvollsten Informationen Zutritt bekam und diese dann an Israel weitergeleitet hat, das war wohl mehr als nur fies und Spionage, sondern effectiv Landesverrat, weil er praktisch vertrauensvoll wie ein Einheimischer behandelt wurde. Doch ehe er noch weiter einzudringen und Verrat zu begehen vermochte, weil er, wie eben jeder Mensch, nicht davor gefeit war, Fehler zu begehen, so wurde er entlarvt und 1965 öffentlich durch Erhängen hingerichtet, was Asket und ich zusammen aus ihrem Strahlschiff hinaus beobachten konnten, denn mit ihr war ich ja bis 1975 noch öfters vielerorts auf der Welt unterwegs.

Quetzal Das ist mir bekannt, denn Asket hat mir viel darüber erzählt, was ihr zusammen erlebt habt, wie dass ihr oftmals zeitverschoben auch vielerorts gewesen seid. Dabei erinnere ich mich, dass sie Zwergwüchsige erwähnt hat, die ihr besucht habt und die ...

Billy ... richtig, das war sogar mehrmals und an verschiedenen Orten auf der Welt.

Quetzal Auch das ist mir bekannt, doch mich interessieren die Zwergwüchsigen, von denen sie gesprochen hat und die irgendwo im Fernen Osten leben oder dort gelebt haben. Sie nannte sie ‹Efagog›, denn so sollen diese sich selbst genannt haben. Diese Zwergwüchsigen interessieren mich, weshalb ich sie aufsuchen möchte.

Billy Ah – ob diese heute noch existieren, das weiss ich nicht. Sie lebten damals, als Asket und ich bei diesen waren, recht primitiv, waren etwa 1 Meter gross und raubten Kinder von anderen Menschengruppen, die sie je nach Fall ‹mäster-ten› oder gleich als ‹Nahrungsmittel› schlachteten resp. töteten. Dies war zumindest so, als wir das 1. Mal dort waren. Später dann, es war dann, nach unserer Zeit, etwa 130 Jahre danach, hatte sich diesbezüglich einiges verändert, doch was sich dann ergab, das weiss ich nicht, wie auch nicht, ob diese kleinen Menschen noch immer existieren, und wenn ja, ob sie inzwischen entdeckt wurden.

Quetzal Wo war das denn? Wenn du es mir sagst, dann will ich dort nachforschen.

Billy Da muss ich dich leider enttäuschen, denn ich weiss nur, dass es irgendwo dort gewesen ist, was heute Indonesien genannt wird.

Quetzal Dann werden ich mich bemühen, dies zu erforschen. Vielleicht kann mir Asket mehr dazu erklären, wenn ich sie frage.

Billy Möglich, doch ob sie genaue Angaben machen kann, das weiss ich nicht.

Quetzal Das wird sich dann erweisen, wenn ich sie frage. Doch nun will ich jedoch weiter das erklären, was ich ergründet habe. Durch meine Nachforschungen bis zur Zeit der Gründung Amerikas erkannte ich, dass seit damals und also seit jeher die Präsidenten von Amerika während ihrer Amtszeit ungehindert und nahezu regelmässig durch üble Anordnungen ungeheure und verbrecherische Straftaten bis hin zu Befehlen für Kriege, heimtückischen Mordmachenschaften, Aufständen und Revolutionen in vielen fremden Staaten begingen. Es ist auch klar zu sagen, dass während der gesamten Zeit seit dem Bestehen von Amerika, und also seit jeher in diesem Land und damit in allen US-Staaten, gesamthaft eine Form einer Unruhebewegung herrscht, die vielfältige Formen aufweist und die streng auf sehr vielartigem Religionswahn beruht, teilweise gar verbunden mit der Todesstrafe, die durch Hinrichtungen ausgeübt wird. Wie ich durch meine Ergründungen erkannt habe, existiert erdenweit kein anderer Staat, in dem derart viele fanatische und unterschiedliche Religionen und religiöse sowie satanische Sekten vorherrschen, die teils nicht nur kriminell sind, sondern gar verbrecherisch durch Meuchelmorde zur Gewinnung von Reichtum genutzt werden. Ganz speziell ist diesbezüglich ... zu nennen, eine angebliche Kirche, derbezüglich jedenfalls vorgegeben wird, dass – sehr kostspielige – ebenfalls angeblich psychebildende und persönlichkeitsfördernde sowie hypothetische wissensfördernde Lehrgänge und Schulungen usw. den Menschen zum ‹wirkenden Grossmenschen› machen würden, wobei jedoch bezüglich gewisser Umstände Meuchelmordhandlungen miteinbezogen sind. Diver-

se abartige Religionen, die als solche den Schutz staatlicher Zustimmung geniessen und als religiöse Glaubensgemeinschaften hervorgehen, beruhen nicht nur nicht selten auf fanatischen und äusserst eigenartigen Begründungen, die vielfach nur als Glaubensgründe behauptend dargestellt werden, die in Wahrheit jedoch ausnehmend auf Reichtumsgier beruhen, wodurch sich einzelne Religionsvorsteher resp. Sektenführerpersonen durch die Dummheit ihrer Gläubigen bereichern. Und wenn unter den Gläubigen diverser Sekten plötzlich Hassgründe, gefährliche Erkenntnisse oder Abweichungen auftreten, wie ich bei meinen Ergründungen erkannte, ergibt es sich oft, dass Meuchelmorde ausgeführt werden, wie z.B. die, wobei dies derart gehandhabt wird, jedoch trotzdem staatlichen Schutz geniesst, weil der Wahrheit nicht auf den Grund gegangen wird, wie du jeweils sagst.

Billy Vorerst noch folgendes, ehe du weiter von deinen Ergründungen sprichst, denn du hast von Meuchelmord gesprochen, dass dieser bei ... geschieht, das weiss ich ja, denn einige Leidtragende aus Amerika – 2 Personen waren es –, wovon die eine dann Suizid begangen hat, sowie auch 1 Person aus Deutschland, wie auch 1 Person aus der Schweiz, haben sich bei mir wegen ... gemeldet und um Rat nachgesucht. Doch ich habe ihnen versprochen, darüber zu schweigen, folglich ... Aber der Begriff nun – eben Meuchelmord –, der sollte einmal erklärt werden, denn recht viele Erdlinge verstehen wirklich nicht, was der Begriff ‹Meucheln› eigentlich und effectiv bedeutet, wie ich selbst oft erfahren habe, wenn ich mit irgendwelchen Leuten darauf zu sprechen kam und dann zum Erklären gekommen bin. Darunter ist jedoch eigentlich einfach zu verstehen, dass ein Mensch – wenn er gemeuchelt wird – dann vorsätzlich sowie heimtückisch, feige sowie eben hinterrücks, also hinterhältig und eben, wie es genannt wird, ‹meuchlings› ermordet wird, und also von hinten, folglich der Ermordete nicht einmal sieht, wer ihm das Leben auslöscht. Der Begriff ‹Meucheln› wird jedoch auch noch in ganz anderer Weise gebraucht, z.B. wird er mit dem Wort ‹Meuchel› verwendet, wobei dieser Ausdruck noch gebraucht wird – zumindest von jenen Menschen, die den Begriff noch kennen –, und zwar wenn von einem ‹stummen Menschen› die Rede ist. Anderweitig wird jedoch mit ‹Meuchel›, ‹Meucheln› oder ‹Meuchelnder› auch ein Mensch firmiert, der mürrisch und verdriesslich, misslaunig, ärgerlich, unangenehm, lästig, grämlich, griesgrämig und unliebsam usw. ist.

Quetzal Das wusste ich nicht, und so ist mir deine Belehrung wertig. Danke. Wenn du sprichst, dann gebrauchst du manchmal Worte, die mir fremd sind und die ich weder gelernt habe noch deren Bedeutung ich weiss.

Billy Dazu ist doch kein Dank erforderlich, es ist doch nur eine Erklärung. Du bist jedoch keine Ausnahme bezüglich des Nichtverständens von irgendwelchen Worten, denn auch viele Erdlinge verstehen manche Worte nicht mehr zu deuten. Dies, weil die Begriffe aus dem Wortgebrauch einfach verschwunden sind, die ich aber noch hie und da gebrauche, weil sie mir noch geläufig sind und ich sie in der Schule oder bei Sfath gelernt habe.

Quetzal Das wird wohl so richtig für dich sein, doch für mich ist es wirklich wertig, dass du mir die Bedeutung erklärst, denn dadurch erweitere ich den Umfang meines Wissens bezüglich des Wortgebrauchs. Doch das Gesagte hat meine Rede unterbrochen, durch die ich auslegen wollte, dass von verschiedenen US-Präsidenten verschiedentlich mehrfach Kriege und Massaker in fremden Staaten ausgelöst wurden, wie gar in Amerika selbst durch den US-Präsidenten Lincoln der sogenannte Sezessionskrieg angeordnet wurde. Dies, ...

Billy ... ja, ich weiss, dies war der Bürgerkrieg in den 1860er Jahren, der nahezu 740 000 Tote forderte, wie ich von deinem Grossvater her noch weiss. Es wird jedoch behauptet, dass weniger Tote gewesen sein sollen, als es wirklich waren, was aber typisch für Amerika ist, dessen Angaben in solchen Dingen niemals der Wahrheit entsprechen, wie das üblicherweise überall bei allen Geschehen rund um die Welt so ist. In der Regel werden immer falsche Angaben gemacht, wenn es um Zahlen geht, denn es wird immer durch Schätzungen geflunkert, wie auch, wenn es darum geht, ein Geschehen zu beschreiben. Auch hier gilt die Regel beim Erdling, dass wenn sich etwas ‹erinnern› lässt, viel dazugedichtet und erfunden wird, wobei jedoch zu sagen ist, dass dies oftmals darum geschieht, weil beim Menschen sozusagen ‹automatisch› eine gewisse Phantasie eine Erinnerung vorgaukelt. Dies lässt ihn Dinge und Vorkommnisse ‹sehen› und ‹erkennen›, die reinen wertlosen Illusionen entsprechen, also absolut falschen ‹Wirklichkeiten›, entgegen tatsächlichen Sinneswahrnehmungen. Dies sind eigentlich Halluzinationen, also absolut nur vermeintliche Wahrnehmungen von Wahrheiten, die jedoch wirklich nur eingebildeten Sinnestäuschungen resp. falschen ‹Wahrnehmungen› entsprechen. Dies gegensätzlich dazu, wenn die Geschehen bewusst mit falschen beschönigenden sowie mit interessanter machenden ‹Erinnerungen› ausgeschmückt werden, oder wenn diese einem Wunschenken entspringen und entsprechende positive Selbstdäuschungen hervorbringen, wenn bezüglich eines in Wirklichkeit weniger positiven Sachverhaltes etwas vorgegaukelt wird.

Doch was zu dem noch zu sagen ist, wovon ich vorhin gesprochen habe bezüglich der Sklaverei: Dabei ging es bei diesem Krieg um die Abschaffung der Sklaverei, die in den Südstaaten von Amerika noch betrieben wurde, die aber den Nordamerikanern ein Dorn im Auge war. Auch eine grössere Anzahl Schweizer war unter den Sklavenhaltern, die später auch in der Schweiz grosse Konzerne aufbauten, wie z.B. – wenn ich die wohl bekanntesten Schweizer-Sklavenhalter nennen will – Ulrich Zellweger sowie Alfred Escher.

Quetzal Richtig, das ergründete ich auch. Doch es war ein Bürgerkrieg, der auf Befehl des US-Präsidenten und seiner Beratenden ausgelöst wurde. Es wurden jedoch im Lauf der Zeit ab den 1940er Jahren durch amerikanisch-präsidiale Befehle auch hinterhältige sowie perfide Geheimdienstaktivitäten durchgeführt, und zwar weltweit, wie auch Militärmachenschaften, die bis heute vielartig waren und bis heute geheim blieben. Auch wurden Volksaufstände, Revolutionen und Staatsführungsumstürze in fremden Staaten provoziert, wie solche jedoch auch mitwirkend durchgeführt wurden, wie sich aber Amerika unberechtigt und hinterlistig, wie auch offen politisch und militärisch in Angelegenheiten fremder Staaten einmischte und dies noch heute tut, wie ich ergründete, was stillschweigend und weltweit von den Staatsführungen und Völkern toleriert und akzeptiert wird. Dies vielfach darum, wie ich ergründete, weil bei Amerikaabhängigen einerseits grosse Angst vor amerikanischer Vergeltung vorherrscht, doch anderseits bei anderen Staaten und Völkern aus echter oder falscher Amerikafreundlichkeit. Und tatsächlich ist die tiefe Angst bei Amerikaabhängigen äusserst berechtigt, denn es handelt sich um eine Angst bezüglich einer gewissen Rachsüchtigkeit, und also ist Angst bezüglich Vergeltungsmassnamen der Mächtigen von Amerika berechtigt. So herrscht auch bezüglich der US-Präsidenten Beratenden und Befürworter, wie auch bei jenen Teilen des Volkes, die mit den Staatsführenden Amerikas mitziehen, tatsächlich seit jeher Angst vor.

Billy Das ist tatsächlich so, wobei es aber auch andere weibliche und männliche Amerikaner gibt, die anders denken und handeln. Da denke ich an jene, welche in den 1960er Jahren aus ehrlichem Hilfsbedürfnis heraus die Hilfspakete in alle Welt verschickten, auf denen in dunkler blauer Farbe «Donated by the People of the United States» aufgedruckt war. Damals war ich in Indien und arbeitete an der Gurgoanroad im Ashoka Ashram in Mehrauli auf dem Dog Hill, wofür Miss Rogers und Missis Fisk zuständig waren, die unter dem Patronat des SPCA (Anm.: Society for the Prevention of Cruelty to Animals (SPCA) ist eine gebräuchliche Bezeichnung für gemeinnützige Tierschutzorganisationen auf der ganzen Welt. Die älteste SPCA-Organisation ist die Royal Society for the Prevention of Cruelty to Animals, die 1824 in England gegründet wurde.) standen, und der Präsident von Indien, Dr. Sarvepalli Radakrishnan, die Aufsicht hatte. Er war zudem auch ein sehr bekannter Philosoph, und mit ihm konnte ich mich sehr erfreulicherweise über dieses und jenes gut unterhalten, philosophieren und diskutieren.

Wenn ich mich richtig erinnere, hatte damals der Gouverneur von Johannesburg im Namen von Holland die Oberaufsicht zu tragen über die Tierschutzorganisation SPCA resp. die «Society for the Protection of Cruelty to Animals». Da erlebte ich, wie miserable «Krämpfe» und Betrügereien mit Hilfsgütern für die Armen «gedreht» werden, denn ihre Hilfsgaben – die amerikanischen Nothilfspakete –, die amerikanische Helfende gespendet hatten, wurden nur an Christengläubige und nicht an die Armen verteilt und weitergegeben. Ausschliesslich wurden nur Christenkirchen, Christengruppierungen sowie Christenorganisationen berücksichtigt und erhielten Pakete, nicht jedoch Andersgläubige, was sicher nicht die Absicht der Spender war. Zudem – das fand ich den Hammer der Sache – war ich verpflichtet, wöchentlich mit einem Fahrrad und Anhänger gute 20 Kilometer nach Delhi zu radeln, um bei einer Christenorganisation jeweils 10 amerikanische Hilfspakete abzuholen, die Brotmehl enthielten, das dann auf dem Dog Hill zu Breifutter verkocht und den Hunden verfüttert wurde. Gegensätzlich erlebte ich auch in Pakistan, und zwar in Karachi, dass riesige Ballen zusammengepresster Kleider, die aus Europa stammten und für Hilfsbedürftige bestimmt und natürlich von Hilfswilligen gespendet worden waren, auf dem Markt zu teuren Preisen verkauft wurden. Diese, wie auch einige andere gleichartige Erlebnisse bezüglich Hilfspaketen und Geldspenden aus Europa für Hilfsbedürftige in Vorder-Asien und auch in Afrika bewogen mich, dass ich seither niemals wieder etwas für sogenannte Hilfsorganisationen spendete und mich weigere, jemals wieder etwas in spendender Weise zu tun. Von Geldspenden halte ich mich schon deshalb total zurück, seit ich weiß, dass ganze 40 Prozent von jedem gespendeten Betrag in die Taschen der «Hilfsorganisationen» fliessen, anstatt dass diese wirklich zu den Hilfsbedürftigen kommen. Zum Ganzen bin ich nämlich der Ansicht, dass wenn schon geholfen wird, dass das dann unentgeltlich geschieht und nicht derart, dass daran noch verdient und ein Profit daraus gewonnen wird. Wenn geholfen wird, dann hat dies selbstlos zu geschehen und nicht derart, dass daraus finanzieller Gewinn gemacht wird.

Quetzal Diesbezüglich bin ich der gleichen Ansicht, denn jede Hilfe entspricht nur einer solchen, wenn sie selbstlos gegeben wird und jene nicht in irgendeiner Weise Profit fordern, welche sich mit Hilfegebungen beschäftigen.

Billy Eben, es wird nämlich aus dem Helfen ein Geschäft gemacht, weil die Hilfsorganisationen tatsächlich – wenn genau hingeschaut wird – kommerziell sind und Geschäftsinteressen wahrnehmen, die auf Gewinn bedacht sind. Wenn gesetzlich erlaubt also 40 Prozent kassiert werden, um Unkosten zu decken, wie für die Entlohnung der für die «Hilfe» Arbeitenden sowie für den Versand der vielen Hilfsgüter, dann geschieht dies nicht mehr selbstlos, sondern effectiv kommerziell, was aber keiner Hilfsorganisation mehr entspricht und diese auch nicht mehr so genannt werden kann, wie aber zudem durch den Kommerzvorgang die Spenderpersonen betrogen werden. Sind also nur selbstlose und keinerlei Prozente von Spenden und Hilfsgütern und Hilfsgeldern abzweigende Hilfstruppen oder Hilfsorganisationen usw., weil alles durch ureigene Finanzen sowie Arbeitskraft gemacht wird, dann ist auch die Berechtigung gegeben, als Hilfsorganisation genannt zu werden. Ist dies jedoch nicht der Fall, dann ist das Ganze als «Kommerzielle Unterstützungsbeihilfe» oder so zu bezeichnen, wodurch die Spendenden wissen, dass nur ein Teil, nämlich wenig mehr als die Hälfte, ihrer Spenden wirklich für Hilfe an Notleidende vergeben wird. Dabei ist in jedem Fall sehr wichtig, dass bezüglich aller Hilfsgüter jeder Façon und in jedem

Land kontrolliert wird, dass alle Hilfsgüter tatsächlich an Notleidende ausgehändigt werden, folglich diese nicht auf Märkten teuer für den Wiederverkauf genutzt werden. Aber ich unterbreche dich wieder mit Vorkommnissen, die aus dem Lauf meines Lebens sind und sich da und dort eben zugetragen haben.

Quetzal Die aber interessant sind und aufzeigen, was du gesehen, erfahren und erlebt hast. Doch jetzt will ich weiter einiges mehr zu dem sagen, was ich durch meine Ergründungen an Wissen angesammelt und Erkenntnisse gewonnen habe, was sich durch diese äusserst arglistigen und hinterlistigen, tückischen und intriganten Machenschaften Amerikas resp. in der Regel durch deren präsidiale Führungskräfte an Intrigantem ergeben hat, weil durchwegs US-Präsidenten dafür verantwortlich zeichneten und haftbar dafür waren, zusammen mit gleichgesinnten Beratern und Befürwortern. Das hat sich in dieser Weise im Lauf der Zeit von nur rund 250 Jahren seit der Gründung Amerikas ergeben, was Hunderte von Millionen Menschenleben gekostet hat, so also zahllose Millionen von Menschen starben, ermordet und zahllose Frauen vergewaltigt sowie Zigtausende Menschen verkrüppelt wurden.

Die Ureinwohner, die in Amerika lebten ehe die Europäer das Land raubten, wurden fälschlich Indianer genannt, weil diese angeblich von Christoph Kolumbus bei seiner Entdeckung von Amerika so genannt worden sein sollen, weil er gedacht habe, er sei in Indien gelandet. Später wurde das Land Amerika genannt und durch zahllose Einwanderer effectiv massenweise geraubt, besonders von Europäern, die einfielen, wobei auch Kriminelle und vielfach Religiöse darunter waren, insbesondere religiöse Gruppierungen, die in Europa unerwünscht und gar ihres Lebens gefährdet waren. Vielfach wurde das Land durch blutige und mörderische Gemetzel besiedelt, die gegen die damaligen Ureinwohner gerichtet waren, die ausgerüstet mit Pfeil und Bogen gegen die Feuerwaffen der Europäer keine Chance hatten und folglich derart benachteiligt waren. Folglich mussten sie ihr Land den mordenden und raubenden Einwanderern überlassen, die jedoch schnell untereinander in Streitigkeiten verfielen und blutige Kriege gegeneinander führten, folglich z.B. die Kolonialmächte Grossbritannien und Frankreich sich blutige Auseinandersetzungen um die Vorherrschaft in Nordamerika lieferten.

Billy Nebst dem, dass sie zahllose Ureinwohner ermordeten und Krieg gegen sie führten. Es ist absolut unverständlich, dass sich die Weltbevölkerung nicht dagegen zur Wehr setzt, dass sich Amerika hegemonisch in aller Welt breitschlägt und praktisch alle Völker aller Staaten sich all dies widerstandlos und gleichgültig einfach gefallen lassen und es akzeptieren, folglich jeder Staat der Erde und dessen Völker ständig mit der Bedrohung zu rechnen hat, dass sich Amerika in deren Belange einmischt oder gar nach und nach die Staaten annexiert.

Quetzal Das verwundert mich auch, doch wenn ich die Gleichgültigkeit der Erdenmenschen und das betrachte, dass das Gros der Menschheit auf sich selbst bedacht ist und sich nicht um das Wohl und Wehe des Nächsten kümmert, dann ist das Handeln aus dieser Sicht folglich absolut zwangsläufig. ...

Billy ... ja schon, aber nicht entschuldbar.

Quetzal Natürlich nicht, doch lassen wir das. – Was nun die Benennung Amerika betrifft, so habe ich durch vielerlei Aufzeichnungen und Rückreisen in die früheren Zeiten erkundet, dass der Name ‹Amerika› nicht von Kolumbus stammt, sondern ursprünglich auf einen Mann namens Amerigo Vespucci zurückzuführen ist, der etwa in den Jahren von 1499 bis 1502 als Seefahrer Entdeckungsreisen gemacht und das Land dann ‹Amerigo› genannt habe, woraus dann eben Amerika entstanden sein soll. Ausserdem ist zu sagen, dass Kolumbus nicht als erster in Amerika war, sondern vor ihm waren bereits rund 900 Jahre früher die Nordmänner dort, wo von ihnen – besonders im Norden des Landes und auch in Kanada, wie es heute genannt wird – ein kleines Gebiet kurz besiedelt wurde. Die Nordmänner pflegten dabei mit diversen Ureinwohnern ein gutes Verhältnis, wobei gar einzelne Vermischungen erfolgten, doch fanden auch Kriegshandlungen mit Ureinwohnern statt.

Amerika trieb und treibt seit dem letzten Jahrhundert grossen Handel mit Kokain für Waffen, und zwar einerseits und vor allem in Zentralamerika, jedoch verbunden mit Kriminellen und Verbrechern weltweit. Waffen und deren Herstellung sowie der Handel damit sollten aber verboten sein, denn sie werden für Morde und Kriege und dergleichen benutzt, hauptsächlich militärisch, wobei du schon zu meines Grossvaters Zeit – wie mir aus seinen Annalen bekannt ist – jede militärische Vereinigung als ‹Mörderorganisation› bezeichnet hast. Diese Bezeichnung, so denken wir alle, die wir dich kennen, ist vollkommen richtig, denn was von den Erdenmenschen ‹Militärische Verteidigung› genannt wird, entspricht dieser in keiner Weise, denn was dabei getan und ausgeführt wird, kann nicht anders als Massenmord in laufender Folge bezeichnet werden, womit noch Vergewaltigungen an Frauen und Mädchen, wie gar an Knaben und Halbwüchsigen und ungeheure und sinnlose Zerstörungen einhergehen, wie ich selbst diese Ausartungen bei den Kriegshandlungen im Nahen Osten und in der Ukraine gesehen habe. Und das geschieht so auf beiden Seiten der Kriegsparteien, folglich es diesbezüglich auf der Seite der Militärs von Israel, den Palästinesern und Libanesen getan wird, wie auch von den Ukrainern und den Russen, nebst deren Söldnern und den sonstig geheimgehaltenen mitwirkenden Militärs verschiedener Nationen.

Billy Soll das wirklich offen gesagt werden?!

Quetzal Ja, das soll sein, denn die Völker sollen wissen, was Wirklichkeit ist.

Billy Wie du meinst.

Quetzal Ja. – Dann will ich weiter von dem sprechen, was ich in letzter Zeit noch mehr zu ergründen vermochte: Da war Ronald Wilson Reagan, ein US-amerikanischer Schauspieler und republikanischer Politiker, der von 1967 bis 1975 der 33. Gouverneur von Kalifornien, wie dann von 1981 bis 1989 der 40. Präsident der Vereinigten Staaten war. Ronald Reagan startete verdeckt einen Krieg gegen den Staat Nicaragua, und zwar schmutzig und gemein, weil er als Hasser des Kommunismus glaubte, die nicaraguanische Sandinisten-Regierung sei in geheimer Weise daran, in Lateinamerika umfassend den Kommunismus einzuführen und zu verbreiten. Darum war er fanatisch darum bemüht, die Sandinisten-Regierung zu stürzen, wozu er vehement versuchte, eine Söldnertruppe namens «Contras» durch den US-Kongress finanziell unterstützen zu lassen, damit diese konterrevolutionäre Truppe seine Wahnidee erfüllen sollte. Diese Finanzierung wurde jedoch vom US-Kongress abgelehnt, folglich Regan fortan geheimerweise den Krieg durch verbotenen Drogenhandel finanzierte, und zwar dadurch, indem er Drogen, die er illegal aus Lateinamerika bezog und ebenso illegal verschacherte, und mit dem Erlös aus dem illegalen Drogenhandel mit dem Iran illegale Waffengeschäfte arrangierte, wobei diese Waffen dann – wieder illegal natürlich – mit von ihm geheim gecharterten Transportflugzeugen direkt vom Iran nach Zentralamerika geflogen wurden. Dies wurde durch einen Piloten arrangiert, der in Mena/Arkansas auf dem Flugplatz eine grössere Flotte von Transportflugzeugen hatte, durch diese alle die Waffen für den «Frieden» – natürlich illegal – transportiert wurden. Der Rückflug wurde dann über einen Umweg über Kolumbien durchgeführt, wobei dann Drogen, hauptsächlich Kokain und Crack, geladen wurden, die roundabout einen Schwarzmarktwert von etwa 7 Milliarden Dollar hatten. Im Hintergrund «arbeitete» grossteils auch der US-Geheimdienst CIA mit, wobei alles natürlich geheimbleiben musste, folglich diese Tatsache vorerst ebenso nicht publik wurde, wie auch nicht der damit verbundene private Krieg von Ronald Reagan. Doch wie es eben kommen musste, wurde die ganze Sache dann doch noch aufgedeckt, wobei dann in Washington alles unternommen wurde, um Präsident Ronald Reagan mit den Lügen zu schützen, dass er von allem nichts gewusst habe, und dass ein anderer als Schuldiger ermittelt worden sei, der alles organisiert habe, nämlich ... (Anm. der Name soll nicht genannt werden) Der Drogenboss in Kolumbien, der die Drogen geliefert hatte – Barry Seal genannt –, wurde 1986 in Louisiana auf offener Strasse erschossen, und zwar, bevor er gegen Ronald Regan, die CIA und ... vor einer Grossen Jury und vor Geschworenen aussagen konnte. Das aber war nicht wichtig, denn so oder so blieb Ronald Reagan ganz klar unbehelligt, und selbstverständlich auch nach seiner Amtszeit und Präsidentschaft, denn die Immunität gilt ja in Amerika auch nach der Amtszeit. Es war aber auch Präsident Ronald Regan, der den Geheimdienst CIA dazu benutzte, Intrigen gegen Jacobo Arbenz zu starten, der in Guatemala demokratisch als Präsident gewählt wurde. Das Ganze endete damit, dass dieser letztendlich gestürzt wurde. Der Hintergrund des Ganzen von Regans Handeln war nicht etwa der Grund, weil Regan wusste, dass Jacobo Arbenz kommunistisch interessiert war, sondern weil es um seine Interessen bezüglich des grossen Geldes ging, die sich bei ihm um den «United Fruit Konzern» drehten. Da war kein Mittel kriminell, schlecht und gemein genug, um das geldgierige Ziel zu erreichen. Dass er auch in El Salvador seine schmutzigen und mörderischen Hände im Spiel hatte, als er dort das Militäregime unterstützte, indem er US-Special Forces hinbeorderte, um Oppositionelle mit Todesschwadronen liquidieren und also ermorden zu lassen, wie Professoren der Universidad Católica, gar einen Erzbischof am Altar, wie aber weiter auch Nonnen und Priester usw., davon wurde nichts öffentlich bekannt.

Billy Wie vieles andere auch nicht. Auch grosse und schwerste Gesetzesbrüche aller Art sowie völkerrechtswidrige und gemeine Handlungen von Präsidenten sowie diesen Zugeordneten und Geheimdiensten usw. bleiben in US-Amerika – wie ebenso in vielen anderen Staaten der Erde – völlig geheim und ungeahndet. Folglich werden die Fehlbaren, eben die Präsidenten und die ihnen Zugeordneten, wie die Beratenden und so, nie zur Rechenschaft gezogen.

Quetzal Tatsächlich ist das so. Besonders, wenn wir speziell davon reden, können Amerikas Präsidenten und die mit diesen Arbeitenden ungestraft Gesetzesbrüche jeder Art begehen – wie in vielen anderen Staaten ebenfalls die Präsidenten und die ihnen Beistehenden –, wie sie regelmässig auch das Volk ungestraft belügen und betrügen können, wie sie auch militärische Angriffskriege und streng im geheimenfriedensstörende Interventionen durchführen lassen und die Beteiligung daran leugnen. Doch wir sprechen ganz besonders von Amerika – diesartig auch von allen US-Staaten –, wobei sehr viel von dieser Vielstaaten-Regierung vehement gelehnt wird.

Billy Klar, und dem amerikanischen Volk – wie es bei anderen Völkern genau so ist – wird alles das verheimlicht, was in der Regierung und durch den Präsidenten und seine mit ihm Mitziehenden Krummes, Gesetzwidriges, Gemeines, Gefährliches, wie auch Feindliches, gegen andere Staaten «gebastelt» wird. Aber besonders die Präsidentschaft Amerikas und deren Mitjohlende in diesem Reigen übertreffen seit alters her alles das, was erdenklich und in anderen Ländern der Erde in viel minderem Mass gang und gäbe ist. Auch hier in der Schweiz sind leider und vom Volk ungeschoren gelassene solcherart Elemente am Werk, die ich als Landesverräter bezeichne, und nichts anderes ist es ja, wenn eine Gestalt im Bundesrat von der EU-Diktatur Sanktionen gegen Russland übernimmt und anwendet. Dies, wie im Krieg in der Ukraine derart

mitgemischt wird, indem dort durch Schweizer oder Schweizerfinanzierung Minenfelder geräumt werden, oder dann die Ukraine vorgezogen und die Schweiz böse benachteiligt wird mit Materialeinkauf für die Mörderorganisation Militär, oder dass Anstrengungen unternommen werden, um der EU-Diktatur und gar der Mörderorganisation NATO beizutreten. Das alles ist wahrheitlich nichts anderes als Landesverrat und Verrat unserer Schweizer-Neutralität, die unser Land und die Schweizerbevölkerung in den letzten 2 Weltkriegen vor Krieg und Kriegsunheil bewahrt hat. Die komische Europaisierung, die schon seit langem von Idioten angestrebt wird, also der Wahn eines Beitrittes zur NATO und zur EU-Diktatur, ist effectiv derart hirnrissig-blöd und völlig verantwortungslos, dass jedem weiblichen und männlichen Vernunftmenschen der bekannte Hut hochgehen muss, doch dass das aber im Bundeshaus, im Ständerat und Nationalrat nicht geschieht, das spricht wahrlich Bände für sich.

Quetzal Wenn ich meines Grossvaters Sfath Annalen gedenke, die auch ins Gespräch des Gremiums gefunden haben, woraus sich ergeben hat, dass eine Gruppierung entsandt wurde, um das Zukünftige der Erde und deren Menschheit zu ergründen, dann haben sich daraus nicht nur unerfreuliche, sondern gar sehr bösartige und üble Erkenntnisse herausgebildet. Dies ganz besonders für die Schweiz, da besonders viel ergründet wurde, weil du hier wirkst. So hat die Ergründung ergeben, dass ein NATO-Beitritt und eine EU-Beitrittschaft übelste Folgen für das ganze Land **und** die Schweizerbevölkerung zeitigen ... Also sollen die Verantwortlichen der Staatsführung der Schweiz niemals der NATO wie auch nicht der Europäischen Union beitreten, denn ...

Billy Das werde ich aber verschweigen und nur Pünktchen machen. Sprich nicht weiter darüber, sondern erzähle weiter von deinen Erkenntnissen, die du gewonnen hast.

Quetzal Wie du willst. – Zum bisher von mir Gesagten dienen folgende Beweise, die meines Wissens geheim blieben und öffentlich nie derart bekanntgemacht wurden, dass das amerikanische Volk die Wahrheit erfuhr, sondern darüber durchwegs in völligem Unwissen gelassen wurde, was alles Verbrecherische vom «Weissen Haus» aus kriminell arrangiert wurde, so z.B., was in Laos fabriziert wurde, nämlich, dass dort ein völlig geheimer Bombenkrieg geführt wurde, den die Präsidenten von Amerika, nämlich Nixon sowie Johnson, angeordnet hatten. Laut den Abklärungen von Bermunda wurden dadurch in einem Gebiet – das als «frei galt und nicht durch Kriegshandlungen belastet werden sollte» – gesamthaft 237 416 Menschen getötet oder durch die Bombardements gezwungen waren, aus dem Land zu fliehen und ihre Heimat zu verlassen. Ein weiteres Beispiel beruht darin, dass ab 1953, als der 34. US-Präsident, Dwight Davis «Ike» Eisenhower, im Präsidentenamt in der Regierung war, der zudem als General auch im Hitler-NAZI-Weltkrieg 1939–1945 als Supreme Commander der Supreme Headquarters, Allied Expeditionary Force in Europa tätig war. Er gehörte auch als Politiker der Republikanischen Partei an, und war, wie gesagt, von 1953 bis 1961 US-Präsident. Er hat 2 Deutsche eigenhändig und wütend erschossen, die ihm auf seine Fragen keine Antwort gaben oder nicht konnten, folglich er sie also ermordete. Doch die Anwesenden des Geschehens schwiegen zeitlebens, folglich dieses Verbrechen Eisenhowers, der Doppelmord, nie gerichtlich gemeldet und er nie dafür gerichtlich belangt, bestraft und das Mordgeschehen auch nicht öffentlich bekannt wurde.

Gegen keinen dieser Verbrecher und gegen die Gesetze handelnden Präsidenten wurde im Amt und nach dem Ausscheiden aus dem Amt ein Strafverfahren eröffnet, sondern infolge deren Immunität wurde der Öffentlichkeit alles verheimlicht und verschwiegen und blieb also ungeahndet.

Anderseits war da auch Präsident John Fitzgerald Kennedy, der auf Kuba heimtückisch einen CIA-Geheimdienst geführten Angriff befahl, wobei er heimlich auch jede Hilfe unterliess und sich nicht mit irgendwelchen eingeschleusten Kräften hilfreich einmischt – angeblich –, als sich die Invasion in der Schweinebucht ereignete und diese scheiterte. Die Invasion in der Schweinebucht wurde zwar bekannt, denn dabei handelte es sich um einen von Amerika organisierten militärischen Angriff auf Kuba, und zwar durch rund 1300 Exilkubaner. Diese waren während all den Jahren zuvor nach Amerika geflohen – teils noch z.Z. des früheren Diktators Fulgenico Batista – und griffen am 17. April 1961 mit geheimer CIA-Hilfe in der Schweinebucht Kuba an. Freiwillige aus Guatemala mischelten dabei ebenfalls mit, wobei das Ganze jedoch absolut dem Zweck diente, der Revolutionsregierung von Fidel Castro ein Ende zu bereiten und ihn zu stürzen. Die Invasion war ein erster Höhepunkt der gegen das Castro-Regime gerichteten US-Aktionen, die von der amerikanischen Präsidentschaft ausging, was jedoch vehement bestritten wurde, wobei dann jedoch einige Tage nach dem Geschehen Präsident Kennedy öffentlich zugeben musste, dass er für alles haftbar war. Die Invasion, die schmählich scheiterte, war grundsätzlich ein übles Werk, das nicht nur ein militärisches, sondern vor allem ein gescheitertes politisches Desaster für die Vereinigten Staaten von Amerika war, was in Amerika selbst und im Ausland scharfe Kritik hervorrief. Zudem büsssten Kennedy und damit Amerika in aller Welt viel Vertrauen ein, was natürlich Castro stärkte, der bereits seit 1959 seine kommunistische Ausrichtung der Kubanischen Revolution offen vertrat usw.

Dann ist auch noch folgendes zu nennen, wie ich ergründen konnte: Der US-Präsident Bill Clinton führte 1999 einen NATO-Angriff auf Rest-Jugoslawien an, und zwar ohne dass ein UNO-Mandat vorgelegen hätte. So ist – rein politisch gesehen – eine gewaltsame Abtrennung des Kosovo von Serbien absolut völkerrechtswidrig, was auch von vielen Staaten bis heute so gesehen und verstanden wird, wie ich zu erklären habe. Das einmal davon abgesehen, dass das Ganze einer verbrecherischen Handlung entsprach, die niemals geahndet wurde – wie es in Amerika eben üblich ist, wenn ein US-Präsident in ein

solches Tun verwickelt und zudem infolge Immunität geschützt ist –, wie es aber auch in diversen anderen Staaten gleicherart gehandhabt wird.

In Amerika erfolgten durch das Militär sowie die Geheimdienste und teils im vollen Wissen des US-Präsidenten schon seit alters her Hinrichtungen, wie auch anderweitige Morde, diese ohne jemalige Gerichtsverfahren und Sühne bezüglich der Mordenden. Begonnen hat diese Morderei schon mit George Washington, denn er hat schon mit Mord begonnen, ehe er Präsident von Amerika wurde, und so ermordete er einen Offizier – es war ein Franzose –, der einen weissen Tuchlappen hochgehalten hat, und der mit einigen anderen Militärs zu ihm vordrang und ihn um Waffenstillstand oder Frieden ersuchen wollte. Doch ehe der das weisse Tuch hochhaltende Soldat auch nur ein Wort sagen konnte, erschoss ihn Washington kurzerhand kaltblütig und schrie, dass es allen Begleitern des Ermordeten so ergehe, wenn sie versteckt eine Waffe bei sich tragen würden. Alle waren jedoch waffenlos, auch der von Washington erschossene Offizier. Washington war damals mit einer kleinen Militärtruppe dort und spionierte französische Militärs aus. Dies war z.Z. des 1. Weltkrieges – oder kurz 1 oder 2 Jahre zuvor –, der jedoch von den Amerikanern nur als 7jähriger Krieg bezeichnet wird. Washington war ein Kriegsfanatiker, der fanatisch darauf bedacht war, Geschosse durch die Luft pfeifen zu hören – wie in der Ukraine Selensky und der eigentliche am Krieg in der Ukraine massgebende Urheber nämlich US-Präsident Biden –, der ja ebenfalls ein irrer Kriegsfanatiker ist.

Systematisch wurden seit alters her – und werden auch noch heute – Hinrichtungen und andere Morde an Menschen begangen, die des Unrechts oder auch des Rechts als Bedrohung oder als gefährliche Terroristen beurteilt und verdächtigt werden. Die durch die Neutechnik erfolgende Eliminierung der angeblich Bedrohenden resp. der Verdächtigen erfolgt präventiv durch Drohnen, ohne dass dabei vorher ein Gericht beansprucht wird. Seit diese Mordtechnik in Gebrauch ist – wohl eben durch Geheimdienste –, wurde bisher für die Anwendung dieser Mordpraxis kein amerikanischer Präsident zur Rechenschaft gezogen und bestraft, denn die Immunität schützt diese ja davor. Diese Mordverbrechen werden vor dem Volk geheimgehalten – wie vieles andere auch –, obwohl dies Verbrechen sondergleichen sind, die öffentlich bekannt werden sollten und gar rund um die Welt strafbar sind. Die USA gehen darüber jedoch stillschweigend hinweg, und dass sich auch der Präsident Amerikas damit strafbar macht, indem er solche Eliminierungen anordnet oder auch nur duldet, das wird völlig missachtet, und zudem ist er durch seine Immunität geschützt. Aber es werden die US-Präsidenten, wenn sie solche Verbrechen begehen, weder in Amerika noch irgendwo ausserhalb Amerikas in anderen Staaten zur Rechenschaft gezogen.

Billy Bermunda und du zählten ja, wie du vor Tagen sagtest, rund 614 solche geheime und verbrecherische Drohnenangriffe usw. auf, die durch die USA – in der Regel durch deren Geheimdienste und Militär – im Ausland begangen wurden, wie ihr ergründen konntet, und wie diese Verbrecherhandlungen dann teilweise lügnerisch als «Kriegshandlungen» bekannt gemacht wurden. Bei Vorgehen zum Zweck der Ermordung von Verdächtigen scheute Amerika keinesfalls Kosten und schreckte auch nicht davor zurück, ganze Häuserkomplexe durch Luftangriffe zu zerstören, wobei selbstredend auch viele Menschen zu Tode kamen, die absolut nichts mit den Verdächtigen zu tun hatten. Die Zahl dieser «Kollateral-Toten», wie sie als Begleittote genannt werden, ist unbekannt, denn darüber gibt es keinerlei Aufzeichnungen. Das ganze diesbezügliche verbrecherische Vorgehen des Mordens ist gar gesetzlich erlaubt und läuft unter Berufung auf Artikel 51 der UNO-Charta. Die verbrecherische Begründung und Autorisation dafür erfolgten durch das US-Parlament und den UN-Sicherheitsrat, um einen «Krieg gegen den Terror» führen zu können, nachdem sich die Geschehen der Terroranschläge am 11. September 2001 an den Tower des World Trade Centers in New York ergeben hatten.

Quetzal Die Irak-Kriege wurden von den USA unberechtigt – wie Kriege ja überhaupt durchwegs immer unberechtigt und Rachefeldzüge Mächtiger und Staatsführer sind – und absolut ungerechtfertigt mit Lügen und Betrügerei begonnen, ausgeführt und dadurch viele Hunderttausende von Zivilpersonen getötet, wofür die Urheber des 1. und 2. Krieges erst Präsident Bush Senior, dann dessen Sohn Präsident Bush Junior waren, doch dafür wurden sie niemals gerichtlich zur Rechenschaft gezogen. Die UNO resp. deren Generalsekretär, Kofi Annan, bezeichnete diese unglaublichen Massenmorde lediglich als «illegal» und sozusagen als Lappalie, wobei der Urheber des 1. Krieges, der 41. US-Präsident, George H. W. Bush, wie auch der Urheber des 2. Krieges, dessen Sohn und 43. US-Präsident, George W. Bush, weder gerügt, noch vor Gericht gezogen, noch bestraft und lebenslänglich hinter Schloss und Riegel gebracht wurden. Keiner der beiden wurde nach ihrem Krieg angeklagt, weder in Amerika, noch in irgendeinem anderen Staat der Welt, oder von einem international zuständigen Gericht, das Amerika zudem sowieso nie und niemals anerkennen würde, weil es ganz offenbar Kriegsverbrechen einfach toleriert.

Billy Der Krieg im Nahen Osten nun – fanatisch vorangetrieben, vor allem vom Massenkiller Netanjahu an der Spitze des Dirigierens seines Israel-Mördermilitärs, wie auch mit Hilfe Amerikas, was allerdings vehement bestritten wird – geht dann auch in Syrien weiter, wenn in nächster kommender Zeit das Ende des Diktaturregimes in Syrien erfolgt. Netanjahu wird, weil er Arabien krankhaft-fanatisch hasst, weiterhin in Syrien sein Massenmordunwesen und seine Hasszerstörungen weiterführen und also nicht davon lassen. Das wird zukünftig ebenso neues Böses und weiterhin Unfrieden bringen, wie das gleiche auch bezogen ist auf die fanatischen Hamaskiller sowie Hisbollahkiller, folglich gesamthaft wirklich nichts Gutes,

sondern weiterhin Elendes, Grausames und Rachsüchtiges sowie Massenmörderisches, Zerstörerisches und Vernichtendes, Verderbliches, Tödliches, Aggressives, Niederträchtiges und Gemeines für die Zukunft programmiert und an der Tagesordnung sein und wahrlich nichts Gutes bringen wird. Dies ebenso wie der Krieg in der Ukraine, der letztlich nichts Gutes bringen wird, woran in allererster Linie der Kriegshetzer Selensky, unter Anleitung der Amerikaner, und zwar hauptsächlich unter der des senilen und krankhaft-fanatischen Russenhassers Bidens Kriegswahn schuld sind. Diese Schuld trifft aber auch alle jene Länder – aufgehetzt durch Amerika und Deutschland –, welche Waffen, Munition und Kriegsgeld an Selensky und damit an Amerika liefern, hauptsächlich jedoch jener Teil der Regierenden in Deutschland, der aus NeoNAZIs besteht und hintergründig und idiotisch werkelt, dass der Krieg letztendlich doch noch nach Europa kommen kann. Dass Biden von Amerika aus den Krieg gegen Russland führt und in die Länge zieht – wobei jener Teil der Regierenden in Deutschland, welcher NeoNAZI-Gesinnung behangen und so blöd ist und nicht erkennt, dass Deutschland durch das NeoNAZI-Handeln noch viel mehr von Amerika abhängig wird als es schon ist –, um damit den US-Hegemoniewahn ein Stück weiter erfüllen zu können, das bemerken die NeoNAZI-Idioten nicht.

In Deutschland ist z.Z. gemäss offiziellen Angaben nach 80 Jahren des Weltkriegsendes noch immer eine US-Truppenstärke von etwa 35 bis 40 000 Soldaten stationiert, wonach noch weitere ca. 20 000 zivile US-Mitarbeiter der US-Streitkräfte in Deutschland wirken, wozu noch etwas mehr als 30 000 Familienangehörige aus den USA hinzukommen, was wohl gemäss dem Hegemoniewahn Amerikas so bleiben soll. In Ramstein ist die Air Base Amerikas, wobei dies im deutschen Bundesland Rheinland-Pfalz liegt und Teil der Kaiserslautern Military Community ist, was effectiv der grössten amerikanischen Community entspricht, die sich ausserhalb der Vereinigten Staaten von Amerika befindet.

Noch ist es nicht soweit, dass Deutschland resp. jener Teil der NeoNAZI-Regierung derart blöd-idiotisch-verbrecherisch handelt, dass Deutschland die weitreichenden deutschen Taurus-Raketen an Selensky in der Ukraine liefert, eben jene Marschflugkörper, die sehr weit nach Russland hineingeschossen werden könnten, was dann zur endgültigen Katastrophe führen und Russland zur üblen Gegenwehr zwingen würde. Noch wird ein solches Geschehen durch die Vernunft des Bundeskanzlers Scholz verhindert, der sich zwar rundum negativ beeinflussen lässt, doch sich noch weitgehend von einer Taurus-Lieferung an Selensky fernhält. Dies ist gründlich zu bedenken von jenen in der deutschen Regierung, die effectiv verdeckte NeoNAZIs sind und das Liefern dieser Raketen fordern und befürworten, weil ihnen jede Intelligenz und jedes Jota von Verantwortung fehlt. Diese sind es auch, die insbesonders über den Kriegsfanatismus des senilen und von Kriegswahn gefangenen US-Präsidenten Biden jubeln, der dumm-dämlich unter dem US-Hegemoniewahn leidet und zudem als klapperiger US-Präsident waltet. Nicht zu vergessen ist auch Russland – aus dem dereinst fern-zukünftig sich der effective Frieden für die Erdenwelt ergeben soll –, wo aber Putin todbringend und zerstörend ebenso falsch, besessen und mörderisch und zerstörerisch waltet, dass nur Elend, Leid und Not daraus hervorgehen. Aus allem wird sich sehr Unerfreuliches für die Zukunft zeitigen, wobei grundlegend Amerika als wirklich miserabelstes Vorbild allem vorsteht und dem die NeoNAZIs in der Regierung Deutschlands nacheifern und damit gegen jene Regierenden und Parteien offen oder hinterhältig werken, die weder Unfrieden noch Krieg, sondern wahrlichen Frieden und Nichteinmischungen in die Angelegenheiten anderer Staaten wollen, so auch nicht in die Kriegsbelange der Ukraine.

Das alles ist seit alters her so, wie also auch bezüglich Amerikas Hegemoniewahn und dessen fiese Machenschaften, wie auch das Unrecht jener gesamten Länder sowie deren Regierungen und Bevölkerungen, die Waffen an Selensky liefern und wie eh und je Unheil schaffen, wie dies seit alters her die Geschichte der Erdenmenschheit belegt. Dies, wie auch das neu-erliche Wirken Trumps als neuer US-Präsident, der als schwarzer Klumpen im Ei mehr als nur sonderbar und weltaufrührend sein wird. Doch darüber mehr zu sagen ist nicht meine Aufgabe, wie auch nicht, dass Trump ...

Quetzal Dass du darüber schweigst, was du jetzt gesagt hast, das wird da...

Billy ... ja, das habe ich ja nur dir gesagt, folglich werde ich beim Abrufen des Gesprächs eben meine Pünktchen machen. Ausserdem, auch wenn ich reden würde, könnte nichts geändert werden, denn was sich bereits in der Zukunft zuge-tragen hat, kann nicht vermieden oder zum Nichtgeschehen geändert werden. Darüber müssen wir uns also nicht unterhalten, denn was Sfath und ich an Geschehenem in der Zukunft gesehen haben, das kann ebenso nicht geändert werden, wie auch alles nicht, was in der Vergangenheit geschehen ist.

Nun, dass du mich darüber informierst, was du alles ergründet hast, ist gut, aber wie ich dir schon einmal sagte und du ja der gleichen Ansicht bist wie ich, ist das, dass es heutzutage noch schlimmer um die Freiheit der Menschen bestellt ist, als es zu Vogtzeiten war. Da bist du bisher der einzige Mensch – und zudem nicht einmal ein Erdling –, der meinen Erkenntnissen und Gedanken zustimmt.

Damals, ich meine damit explizit zur Vogtzeit, gab es eigentlich wenig Gesetze, Verordnungen und Vorschriften, wodurch die Menschen bis zum Privatleben mit Erlassen kontrolliert wurden, während diese heute zu Tausenden gegeben sind, die idiotisch in Staatsverordnungen verewigt und von an das Ruder der Regierungen gelangten Mächtigen fabriziert wurden und weiter werden. Dies, wobei sich die ans Regierungsruder kommenden Elemente gross, stark, gescheit, weise und kompetent wähnen, jedoch dumm wie Bohnenstroh sind, und die sich in der Regel in Parteien zusammenfinden und in ihrer Dummheit und Dämlichkeit neue Gesetze sowie Verordnungen und Reglemente usw. erphantasieren, die mehr und mehr

Schaden statt Nutzen bringen und die Freiheit und wirkliche Selbständigkeit der Menschen immer mehr abwürgen sowie diese durch staatliche Kontrolle immer umfassender zu Staatssklaven machen.

Besonders seit dem Weltkriegsende 1945 sind sehr viele Möchtegernmächtige und leider sehr viele Dumme bezüglich der Menschlichkeit Ungebildete, Selbstsüchtige und Herrscherwahnbefallene sowie Machtgierige ans Ruder der Regierungen in aller Welt gekommen, dies vielfach durch die Dummheit jener Teile der ungebildeten Bevölkerungen, welche die Menschen nicht beurteilen können und deshalb die schlimmsten und untauglichsten Elemente in die Regierungen wählen – wenn überhaupt in den betreffenden Ländern gewählt werden darf –, so dann nur Machtgierige und Dumme das Volk dirigieren. So kommen diese Dumm-Dämlichen in die Regierungen und schaffen auch immer wieder neue Gesetze, Regeln und Verordnungen usw. und ersinnen neue Staatsordnungen, weil diese ‹Regierenden› und Irren bis ins Letzte alles geregelt haben und die Bürgerschaften nach ihren wirren persönlichen Vorstellungen leben lassen wollen – wobei aber alle Ordnung, Freiheit und Selbständigkeit der Menschen verlorengingeht. Natürlich, und das will ich keineswegs bestreiten, finden auch auf Menschlichkeit und bezüglich Schöpfungswissen usw. gebildete Menschen den Weg in Regierungen, in Staatsämter, Behörden, Sicherheitsdienste sowie sonstige verantwortungsvolle Ämter. Und diese Menschen, die nicht religiöse Gläubige sind, sondern Wahrheitswissende, denen auch klar bewusst ist, dass die Schöpfung niemals Demut fordert, sondern der Achtung, Würde, Ehre und der Aufmerksamkeit bedarf, werden von all denen geschnitten und verachtet, die der Logik, des klaren Verstandes und der Vernunft abträchtig sind. Und so bleibt es den Rechtschaffenen in der Regel nicht vergönnt, dass sie sich in ihrem Gebaren der Menschlichkeit, in ihrem Schöpfungswissen wie auch als das Wirkliche, was der Mensch effectiv ist, outen und wirken können. Im Gegenteil zu solchen Menschen ist es heute ständig und vermehrter so, dass nur noch Gegenteilige die Chance haben, ans Ruder der Regierungen, Staatsämter und Behörden usw. zu gelangen, denn in der Regel werden nur noch Verrückte aus dem Volk in die Regierungen und Behörden usw. gewählt, die ihre Ambitionen der Macht ergreifen und neue Gesetze, Vorschriften sowie Regeln und Verordnungen erdenken und erlassen, wodurch die Menschen immer mehr und mehr in ihrer Freiheit und Selbständigkeit versklavt werden. Dies, während Rechtschaffene aus der Bürgerschaft, die gewissenhaft Menschlichkeit pflegen und nicht einem Glauben verfallen sind, sondern die Wahrheit würdigend und ehrend sich der Schöpfung resp. der Natur und deren gesamter universumweiter Existenz widmen, von Religionsgläubigen abseitsgestellt, gemieden und verpönt werden, während alle Weltlichgläubigen belogen und betrogen sowie finanziell über die Ohren gehauen und ausgenommen werden.

Doch werden weiter jene betrachtet und analysiert, die etwas ‹Höheres› gelernt haben, dann ist es nicht besser mit denen, die ‹Studierte› sind und ans Ruder der Regierungen kommen, denn diese sind in der Regel noch schlimmer als die aus den Völkern, die zu Regierenden gewählt werden, denn all diese ‹Höheren› spielen sich üblicherweise in erster Linie als Mächtige auf und terrorisieren die Völker, die sie des Rechtens regieren und demgemäß auch als Menschen behandeln sollten, die Rechte, Freiheit und ihre Selbständigkeit haben. Durch die Machtgierigen in den Regierungen und Staatsämtern sowie Behörden usw. werden jedoch in der Regel die Menschen der Bevölkerungen eingeengt und in allen Dingen gesamthaft durch hohe Steuern, Bussen und Taxen usw. ausgenommen, beschritten und sozusagen ‹bis aufs Blut ausgesaugt›. Dies, während anderseits im Weiteren die Regierenden immer mächtiger werden und sich in Zukunft derart über die ganzen Bevölkerungen erheben und auch die Macht übelster totaler Kontrolle über die Menschen ergreifen, und zwar auch über deren Privatleben. Der persönliche Umgang mit den eigenen Finanzen, dem Geld – das ist bereits beschlossene Wirklichkeit, die in bestimmten Staaten bereits voll und in anderen Staat ebenso bereits teilweise angewandt wird –, wird künftig nicht mehr von den Menschen selbst getätig werden dürfen, sondern nur noch durch die absolute Kontrolle der Staatsführungen via die Banken. Und das hat effectiv und wirklich bereits begonnen, ohne dass die Menschen in ihrer Gleichgültigkeit und Vertrauensseligkeit etwas davon bemerkt haben, denn die diversen Staaten und Banken haben sich sogar schon sehr früh heimlich darauf eingerichtet und haben diese böse und sehr schlimme ausartende Machart der Unterdrückung der Menschen begonnen, und zwar schon im letzten Jahrhundert, und das Ganze ist heute bereits bösartiger, durchtriebener und gemeiner als dies früher durch die Vögte geschehen war. Bereits muss die Bürgerschaft froh und dankbar sein, wenn sie vom eigenen Konto bei einer Bank noch Geld beziehen und selbständig verwenden und darüber bestimmen darf und kann, dies wie auch, dass der Mensch noch froh sein darf, dass er nicht schon jetzt obendrein immer mehr und mehr dazu gezwungen wird, dass er alles, was er kauft, mit Kreditkarten bezahlen muss, oder dass es ihm nur noch ermöglicht wird, per Internet etwas zu kaufen und es digital zu bezahlen.

Und dass die Zukunft das alles bis zur Totalität bringt, das alles steht bereits fest und geschieht unweigerlich, weil durch die Bevölkerungen und deren Dummheit sowie Dämlichkeit und die Gleichgültigkeit den Mächtigen der Regierungen, der Finanzwelt, den Banken sowie der Wirtschaft usw. in keiner Weise Paroli geboten und all diesen nicht der Riegel geschoben wird, um alle diesartigen hinterhältigen und immer mehr und mehr und strenger werdenden versklavenden Machenschaften zu verhindern, durch die letztendlich bis zum letzten Menschen alle vollkommen der persönlichen Freiheit und der Selbstbestimmung beraubt sein werden. Die Zukunft wird dies alles nämlich bringen, wie ich selbst mit Sfath gesehen habe, weil die Bevölkerungen resp. die Völker sich nicht gegen das Unrecht erheben und einfach alles gleichgültig, dumm und also nichtdenkend und dämlich mit sich geschehen lassen, folglich alles, was des Unrechtes und wider die wahre persönliche Freiheit und Selbstbestimmung ist, in kommenden Zeiten schwerstwiegende Folgen zeitigt. Dies darum, weil zukünftig eine absolute Kontrolle für jede Person droht, und zwar über in den Körper einzuoperierende Chips, die sogar die absolute Kontrolle der Libidoappetenz und letztlich sogar deren Ziel und damit eben das Geschlecht bestimmen. Nebst dem Verlieren

aller persönlichen Freiheit und Bestimmung wird der Mensch durch die – je nach Art des Produkts – 1500 bis 2000 Jahre vielfach zu früh entwickelte, futuristische Technik noch viel mehr überrannt und überfordert, abhängig und kontrollierend versklavt, als dies bereits heutzutage der Fall ist. Die jetzt schon gesamthaft die ganze Menschheit überschwemmende futuristische Technik lässt das Gros der Menschheit schon jetzt langsam verblöden, verkümmern und noch gleichgültiger, ausartender, abartiger, gewissenloser und sogar immer mehr zum Morden hingezogen werden, und zwar in schlimmeren Formen als alle die ‹normalen› Mörder und Massenmörder, jedoch so, wie besonders die Mordverbrecher des Militärs das sind. Und das Schlimmste und Böseste wird dann noch kommen, wenn sich die KI resp. die Künstliche Intelligenz derart hoch entwickelt, dass sie sich selbstdenkend und selbtkonstruierend entwickelt hat, denn dann wird sie sich gegen die Menschheit richten und ihre eigene Existenz jeglicher Kontrolle der Menschheit entziehen, so, wie sie einen grossen Teil derselben vernichten wird. Zwar ist es noch eine knappe Zeit, da dieser Wahnsinn gestoppt werden kann, doch das grosse Übel der Gleichgültigkeit, Gewissenlosigkeit, der Dummheit und Dämlichkeit, des Grössenwahns und Reichtumswahns und der Besserwisserei sowie die immer mehr um sich greifende Blödheit und Verkommenheit und die Abartigkeit und blanke Idiotie der Ausartung jener Erdlinge, welche allem nur gleichgültig zusehen und alles geschehen lassen, wird sich zukünftig rächen – auch wenn dies an den Nachkommen und deren Nachkommen der heutigen Gleichgültigen und Gewissenlosen ist, die jede Logik, den Verstand und alle Vernunft bei sich aus Dummheit verhindern und alles unvermeidlich machen. Folglich wird es zukünftig so kommen, dass die Zukunftserdlinge ...

Quetzal Das hat sich auf der Erde schon mehrfach ergeben, doch solltest du das aber nicht erwähnen. Das, was sich zukünftig ergeben wird, das ist dieserweise in meines Grossvaters Annalen beschrieben, wie du und er ... Du hast bereits einiges gesagt, das du eigentlich nicht solltest, doch vielleicht ...

Billy ... doch mehr dazu muss ja nicht gesagt werden, und ausserdem kann ich ja zumindest dort Pünktchen machen, wo ich erwähnt habe ...

Quetzal Das ist wohl erforderlich, denn ... Und effectiv ist es so, dass das Gros der Menschen der Erde derart verblendet ist in seiner religiösen Gläubigkeit, dass es einen allwissenden und allhelfenden ewigen Gott gäbe, wenn ‹aus tiefster Seele› resp. inbrünstig um Hilfe gebettelt und er dann in aller Not helfen werde, wenn dies notwendig sei. Für mich ist klar zu verstehen, dass das Gros der Erdenmenschen weder auf Logik, Verstand und Vernunft hören wird, wie du dies angeführt hast, und dass die Erdenmenschen diese Werte selbst in sich erschaffen, das wird erst recht nicht der Fall sein, denn deren Gleichgültigkeit und Verkümmern haben sich bereits zur Jetzzeit in einer Form verfangen, aus der sie sich wohl nicht mehr herauslösen können. Wahrheitlich hat sich nur ein verschwindend und sehr kleiner Teil der Erdenmenschheit der wahren sowie eigenen und richtigen Denkweise zugewandt, während sich deren Gros dem Wahn des religiösen Glaubens verschrieben hat, wobei aus dieser Masse die Gruppierung hervorgeht, die sich als Mächtige und falsche sowie sehr negative Führungskräfte der Erdenmenschheit formte, weiter formen und das weiterführen und vertiefen wird, was du Vogterei nennst und die irdische Menschheit zur rettungslosen und völligen Unfreiheit und bösartigen Bestimmungsmacht der Obrigkeit führen wird, wie ich aus meines Grossvaters Annalen herauslesen konnte. Und dass in zukünftiger Zeit – was auf der Erde bereits übel begonnen hat – durch die Führenden der Staaten, des Finanzwesens, der Banken und der Wirtschaft usw. mit Hilfe der sehr viel zu früh hervorgebrachten futuristischen Techniken und der Elektronik sowie deren Applikationen das bringen wird, das ist infolge der Gleichgültigkeit der Erdenmenschheit nicht mehr aufzuhalten. Alles wird zur sehr weit-umfassenden und gar alles umfassenden Unfreiheit der Erdenmenschen, denn die kommende und bereits anstehende Weiterentwicklung der elektronischen Technik schreitet schnell voran, und zwar durch das zunächst folgende Quantencomputing. In der Elektronikentwicklungsbranche der Erdenmenschen wird diese nächstkommende elektronische Entwicklungsphase bereits dieserart genannt, der dann sehr schnell die weitere folgt. Dieses Quantencomputing wird zur ultimativen Technologie der nächsten Erweiterung der Elektronikgeneration, die zwar gegenwärtig noch in den Anfängen der Entwicklung steht, doch diese noch futuristische Technologie wird schon sehr bald Furore machen und noch mehr die Zukunft und die Unfreiheit der Erdenmenschen bestimmen, und zwar um sehr viel mehr, als dies jetzt schon der Fall ist. Dazu weiss ich aus meines Grossvaters Annalen, dass diese Technologie infolge ihres schon begonnenen Anfangs bereits nicht mehr aufzuhalten ist, folglich das Unheil so oder so kommen wird. In Zukunft werden die Quantencomputer und deren spätere Weiterentwicklung alles bestimmen und letztendlich die Führung resp. Versklavung – was es wirklich sein wird – der Erdenmenschheit übernehmen. Dies wird sehr weit darüber hinausgehen, was sich die Erdenmenschen je vorgestellt haben werden, wenn das Eintreffen alles bisherige Computerwesen sehr weit übertreffen und die Erdenmenschheit mit in ihren Körper implantierten und dafür künftig entwickelten Quantenchips ihrer Freiheit und Selbständigkeit völlig beraubt werden wird.

Der Erdenmensch wird mit den Obrigkeiteneführungen usw. derart versklavt werden, dass er keinen Schritt mehr ohne absolute staatliche Kontrolle gehen werden kann, denn seine Gleichgültigkeit sowie seine religiöse Gläubigkeit werden dies unvermeidlich so werden lassen. Das wird gesamt das Leben der Erdenmenschen nicht erleichtern und sie die Lebensprozesse reibungsloser und effizienter gestalten lassen, sondern all dies wird in Wirklichkeit und Wahrheit exakt das Gegenteil den Fall werden lassen.

Billy Da wird dann jedes Gebet der Religionsgläubigen versagen, denn dann wird vielleicht den Gläubigen die Wirklichkeit und deren Wahrheit erkenntlich, nämlich dass jeder Gott nur einer Wahneinbildung und also einer Imagination entspricht. Vielleicht wird den Menschen dann endlich klar, dass niemals ein Gebet und jeder noch so inbrünstige Hilferuf an einen Gott ungehört bleibt und sich jeder Mensch selbst helfen muss, wenn er irgendeiner Hilfe bedarf – die er sich vielleicht noch geben kann, wenn er endlich begreift, dass er selbst das ist, was er als den imaginären ‹Gott› sieht.

Quetzal Das ist so und nicht anders. Doch weiter und mehr über all die verbrecherischen Ungerechtigkeiten Amerikas zu sprechen, bringt weder eine Änderung und also keinerlei Erfolg derbezüglich, dass sich etwas zum Besseren ändern würde. Die Staatsführenden der Staaten der Erde sowie viele Menschen der Völker haben Angst vor der Rache Amerikas, und zwar auch davor, wenn nur etwas Negatives angesprochen wird.

Billy Das wurde mir schon oft gesagt von Leuten, die sich ängstigten, etwas zu offenbaren was ihnen durch Amerika widerfahren war. Aber hier habe ich noch einige Fragen, die mir zugestellt wurden, wie z.B. diese hier, da gefragt wird, wann der Mensch wirklich tot sei. Denn es gäbe ja Fälle, wo Tote plötzlich wieder zum Leben erwachen würden.

Meine Antwort: Das ist natürlich eine absolute und völlige Unfugbehauptung, die ich erklären und richtigstellen will: Wenn der Mensch oder sonst ein Lebewesen stirbt und wirklich tot ist, dann kann das Leben niemals wieder in den verstorbenen Körper zurückkehren, weil diesem effectiv die Schöpfungslebensenergie entwichen ist. Also ist eine Rückkehr und ein Wiederleben resp. Weiterleben nach dem Tod nicht möglich. Wenn nun jedoch ein Mensch oder sonst ein Lebewesen stirbt, dann entweicht diesem resp. dem Körper nicht blitzartig die Schöpfungslebensenergie, sondern diese verweilt noch einige Zeit in diesem weiter, und zwar je nachdem, wie die Ursache des Sterbens ist. Verläuft dieses normal, dann lagert sich die Schöpfungslebensenergie weiterhin während Minuten, Stunden oder gar Tagen erhaltend ab, und zwar je nach Sterbeursache. Und wenn dann die Schöpfungslebensenergie wirklich aus dem Körper entweicht und diesen effectiv verlässt, löst nach diesem Entweichungsendprozess der Körper noch selbstwirkend die Totenstarre resp. Rigor mortis und eventuell Leichenflecken aus. Das ist dann der Beweis dafür, dass der Körper wirklich tot und das Sterben eingetreten ist, folglich dann auch keine Rückkehr ins Leben mehr möglich wird.

Nächste Frage: Wie ist es möglich, etwas für das nächste Leben vorzubestimmen?

Meine Antwort: Etwas für ein nächstes Leben vorzubestimmen ist illusorisch und absolut unmöglich, denn diese religiöse Behauptung ist absoluter Unsinn, denn eine Prädestination resp. eine Vorherbestimmung für ein nächstes Leben gibt es nicht. Dies darum nicht, weil wenn beim Menschen der Tod eintritt, dann entweicht aus seinem Bewusstsein die Schöpfungslebensenergie und geht umgehend vereinend ein in die Schöpfungsenergieebene. In dieser verarbeitet sie das im materiellen Leben gesammelte Wissen und integriert es, um nach einer gewissen Zeit – die unbestimmt ist – als Schöpfungslebensenergie ein neues Bewusstsein einer neuen Persönlichkeit zu beleben, die keinerlei Relevanz mehr zur früheren Persönlichkeit aufweist, ausser dem erlernten Gesamtwissen, das der Evolution der Schöpfungslebensenergie entspricht. Also wird eine völlig neue Persönlichkeit geboren, die keinerlei Relevanz zur früher gelebten Persönlichkeit mehr hat, folgedessen auch keine Rückerinnerungen an ein früheres Leben in Erscheinung treten. Treten jedoch Fälle auf, die angeblich auf Rückerinnerungen beruhen, dann sind diese derart geformt, dass diese als ‹Erinnerungen› in den Speicherbänken-Schwingungen der Erde abgelagert und je nach Bewusstseinsstand eines Menschen und dessen Fähigkeit wahrnehmbar sind. Dabei sind in der Regel die gespeicherten Erinnerungsschwingungen völlig fremder Natur, folglich sie nicht mit den Schwingungen der früheren Persönlichkeit identisch, sondern wirklich von einer anderen Persönlichkeit abgelagert sind – wie sogenannte ‹Geister› –, jedoch von der neuen Persönlichkeit irrig als die eigenen definiert werden.

Nächste Frage: Was ist eigentlich die Schöpfung, wenn nicht ein Gott, Heiliger oder sonst ein göttliches Wesen?

Meine Antwort: Die Schöpfung ist das, was wir Menschen der Erde einfach Natur nennen, wobei wir diese mit anderen Worten als ‹allumfassende Energie und Kraft› bezeichnen, die existiert und gesamtuniversell lebt und alles belebt, und zwar von der einfachsten Materie und so vom winzigsten Staubkorn bis hin zu jedem Stein, Felsen und zum grössten Gebirge. Dies auch wie von der winzigsten Lebensform, des bis z.Z. kleinsten bisher bekannten Lebewesens ‹der reitende Urzwerge› resp. das sogenannte Nanoarchaeum equitans, ein Urzeitbakterium, das auf einem anderen Bakterium draufsitzt und, wenn man so sagen darf, auf diesem reitet.

Das ganze Universum ist also die Natur resp. Schöpfung, die 7 Ebenen-Gürtel, getrennt in je 7 verschiedenen Dimensionen und Energiearten aufweist, sowie 7 verschiedene Universen in 7 Dimensionen in sich birgt, wobei in jedem Universum der 4. Ebenen-Gürtel jeweils einen materiellen Kosmos bildet, in dem zahllose Milchstrassen, Sonnen, Planeten, Monde und Asteroiden sowie All-Staub und unzählbare Arten von Energien und deren Kräften sind.

Billy Nun habe ich hier Manuel B., und er schrieb mir kürzlich folgendes per E-Mail: Auszug aus Wikipedia: https://de.wikipedia.org/wiki/Ignaz_Semmelweis

Offenbar als Antwort auf Semmelweis Dankbrief schrieb Louis Kugelmann aus Hannover am 10. August 1861: (Anmerkung Manuel: Was auch auf Billy und die Religionen/Sekten zutrifft)

«Nur sehr Wenigen war es vergönnt, der Menschheit wirkliche, grosse und dauernde Dienste zu erweisen, und mit wenigen Ausnahmen hat die Welt ihre Wohltäter gekreuzigt und verbrannt. Ich hoffe deshalb, Sie werden in dem ehrenvollen Kampfe nicht ermüden, der Ihnen noch übrigbleibt. Ein baldiger Sieg kann Ihnen umso weniger fehlen, als viele Ihrer ursprünglichen Gegner sich de facto schon zu Ihrer Lehre bekennen. Wie ist es zu verwundern, dass Leute, die Jahre lang in Wort und Schrift, unverständlich vielleicht auch sich selbst, über Unverstandenes schrieben und redeten, diese Lücke ihrer Erkenntnis auch sofort zu verdecken streben. Nicht viele setzen die Liebe zur Wahrheit über die Selbstliebe, Manche sind wohl in gewohnter Selbsttäuschung befangen. Auf andere wieder passt der derbe Sarkasmus Heinrich Heines, der irgendwo sagt:

«Als Pythagoras seinen berühmten Lehrsatz entdeckt hatte, opferte er eine Hekatombe [Anmerkung Manuel: Rinder/Ochsen-Opferung]. Seitdem haben die [Rinder/Ochsen] eine instinktartige Furcht vor der Entdeckung von Wahrheiten.»

Auszug aus Wikipedia: Homer nannte schon ein Opfer von zwölf Stieren, Lämmern, Schafen und Ziegen – Pindar sogar von Eseln – eine Hekatombe.

Homer (altgriechisch Ὅμηρος, Betonung im Deutschen: Homér) gilt traditionell als Autor der Ilias und der Odyssee und damit als frühester Dichter des Abendlandes.

Pindar (altgriechisch Πίνδαρος Píndaros, latinisiert Pindarus; * 522 oder 518 v. Chr. in Kynoskephalai bei Theben; † nach 446 v. Chr.) war ein griechischer Dichter und zählt zum Kanon der neun Lyriker.

Das also nur als Information, die ich dir weitergeben will.

Billy Nun sind offenbar auch die Regierenden von China irr, denn jetzt fordert auch der Präsident von China, Xi Jinping, dass die Chinesinnen mehr Nachkommen gebären sollen. Verrückt, wie es offenbar auch die reiche Schweiz ist, nur eben auf einem anderen Gebiet, nämlich bezüglich des Umweltschutzes, für den sie zu wenig leistet bezüglich des globalen Klimaschutzes, weshalb diesbezüglich im Internet das reiche Land bereits aufgeführt wird. So wird die Schweiz folgendermassen aufgeführt:

«Die Schweiz stürzt im Klimaschutz-Ranking der Nichtregierungsorganisationen innerhalb eines Jahres um 12 Plätze auf den 33. Rang ab. Hauptgrund für den Absturz ist laut den Umweltschutzorganisationen WWF und Greenpeace der «Stillstand» in der Klimapolitik bis 2030. Die Schweiz ist im Ranking neu auf Platz 33.»

Dazu finde ich, dass das mehr als nur schäbig ist für die Schweiz. Was aber kann anderes erwartet werden von einer Regierung eines Landes, die Landesverräte in den eigenen Reihen einerseits duldet und schützt, und anderseits diese weiterhin im Amt weiterwursteln lässt, und zwar auch dann, wenn – wie bezogen auf die Schweiz – die Neutralität in Frage gestellt und dadurch altherkömmliche Landesfreundschaften zur Sau gemacht und zerstört werden. Würde anderseits eine Person aus der Bevölkerung gleichermaßen landesverräterisch und neutralitätszerstörend handeln, dann würde die gesamte Regierung des Landes Amok laufen und den oder die sonst Schuldbare kassieren und gerichtlich zu handfesten Strafen verdonnern.

Quetzal Gleich und gleich ist leider nicht das Gleiche, wie du schon mehrmals bei unseren Gesprächen sagtest, dies in der Weise, dass auf der Erde mit zweierlei Mass gemessen wird, wenn es sich darum handelt, Straffälligkeiten von Personen zu beurteilen. Das «zweierlei Mass», wie du es nennst, wird dann angewendet, wenn es sich um einfache Personen aus der Bevölkerung oder um Staatsführungspersonen handelt, wie auch dann, wenn Wirtschaftspersonen oder Personen der so genannten oberen Schichten oder des Reichtums Straftaten begehen. Dies ist weltweit in allen Staaten üblich, wie uns Plejaren schon seit langer Zeit bekannt ist, doch wenn wir das ganze betrachten, dann ist das in allen Staaten der Erde derart üblich, dass nichts dagegen getan werden kann und zudem die Völker auf der Erde das Ganze dieses Unrechts stillschweigend und gleichgültig akzeptieren.

Billy Eben, das ist es ja, das Stillschweigen und die Gleichgültigkeit, die kommend zu dem führen wird, was zukünftig die ganze Erdlingsheit erfasst und jeden einzelnen Menschen, jung oder alt, entmündigt und unter eine absolute staatliche Kontrolle stellt, folglich seine Freiheit dann nur noch Vergangenheit ist. Das kümmert aber den Erdling in seiner Gleichgültigkeit nicht, denn in seinem irren Glauben – egal ob religiös oder weltlich – ist er für die Wirklichkeit und deren Wahrheit

paralysiert und kann nur scheindenken. Daher kümmert es ihn auch nicht, dass nun die UV-Strahlung um 10 Prozent stärker geworden ist.

Quetzal Wie recht du doch hast, doch das zeitigt bei den Erdenmenschen keinen Erfolg derbezüglich, dass sie deine Worte er hören und sich zum Besseren ändern würden. Doch jetzt, Eduard, mein Freund, habe ich wieder meinen Pflichten zu obliegen, daher sage ich dir, dass nächstens Arlion zu dir kommt, denn es liegt allerhand an. So sage ich auf Wiedersehn.

Billy Okay, auch auf Wiedersehn, und ich warte auf Arlion.

Die FIGU hat zwei neue YouTube Kanäle, auf denen ihr mehr über Billy, die Plejaren und die Schöpfungsenergielehre erfahren könnt:

Deutsch:

FIGU

Michael von Hinterschmidrüti
@michaelvoigtländer9492

<https://www.youtube.com/channel/UCvrDwu4PdnaX328s7n0PWVg>



Englisch:

FIGU

Michael from Hinterschmidrueti
@michaelvoigtländer4347
https://www.youtube.com/channel/UCVRSWBSZ7LszV1y7rlJ_dHA



Neutrale Informationen zur aktuellen Lage und zu anderen wichtigen Themen:

FIGU

Sonderausgabe Zeitzeichen:

<https://www.figu.org/ch/verein/periodika/zeitzeichen>



COPYRIGHT und URHEBERRECHT 2024 bei «Billy» Eduard Albert Meier, «Freie Interessengemeinschaft Universell», Semjase Silver Star Center, 8495 Schmidrüti, Schweiz. Kein Teil dieses Werkes, keine Photos und sonstige Bildvorlagen, keine Dias, Filme, Videos und keine anderen Schriften oder sonstige Materialien usw. dürfen ohne schriftliche Einwilligung des Copyrightinhabers in irgendeiner Form (Photokopie, Mikrofilm oder ein anderes Verfahren), auch nicht für Zwecke der Unterrichtsgestaltung usw., reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden.

Veröffentlicht auf www.FIGU.org durch:

«Freie Interessengemeinschaft Universell», Semjase Silver Star Center, Hinterschmidrüti 1225, 8495 Schmidrüti, Schweiz